

Ausgezeichnet in das neue Jahr

Die Johanniskirche Löbau ist auch in diesem Jahr Schauplatz für den Neujahrsempfang der Großen Kreisstadt Löbau gewesen.



Oberbürgermeister Dietmar Buchholz begrüßte in einem vollen Saal Gäste aus der Kommunalpolitik, des Landkreises Görlitz, städtische Händler und Ehrenamtliche. In seiner Rede dankte Oberbürgermeister Buchholz allen Anwesenden für ihr Engagement rund um die Stadt Löbau, gab einen Rückblick über das Geleistete und Geschaffte im vergangenen Jahr 2018 und blickte obendrein auf die Dinge voraus, die im neuen Jahr 2019 angepackt werden sollen. „Für unsere Stadt wünsche ich mir, dass es uns auch 2019 wieder gelingen mag, gemeinsam ein erfolgreiches Jahr zu gestalten, weiterhin die richtigen Weichen für die Zukunft zu stellen und dabei mit vereinten Kräften an einem Strang zu ziehen. Ich wünsche mir eine Stadt, in der geplant und gebaut wird, eine Stadt, in der Zukunftsfragen diskutiert und entschieden werden. Arbeiten wir gemeinsam für ein erfolgreiches Jahr 2019, das wir mit Tatkraft und Phantasie, mit Hoffnungen und realistischen Zielen angehen werden. Auf ein frohes, erfolgreiches und gesundes neues Jahr, in dem wir optimistisch sind, dass es weiter bergauf geht“, so Oberbürgermeister Dietmar Buchholz.

Umrahmt wurde der Abend in der Johanniskirche von Ruslan Kratschkowskij, Akkordeonlehrer an der Kreismusikschule Dreiländereck und seiner jungen Schülerin Amara Kretschmar, die eindrucksvoll ihr Können am Akkordeon präsentierte. Wie zu einem jeden Neujahrsempfang, gehörten auch an diesem Abend einige Überraschungen zum Abendprogramm. Überrascht wurden vier Löbauer, die sich durch ihr Wirken in den zurückliegenden Jahren und Jahrzehnten verdient gemacht haben. Mit dem Ehrenpreis der Großen Kreisstadt Löbau wurde

dabei Helmut Kilian, Vorsitzender der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Kittlitz, geehrt. „Helmut Kilian hat sein Leben dem Wirken und Lehren in der Freiwilligen Feuerwehr gewidmet und leistet selbstlosen Dienst an der Gemeinschaft“, sagte Oberbürgermeister Buchholz in seiner Laudatio.



Lobende Worte hatte der Oberbürgermeister im Anschluss auch für Klaus-Dieter Fuchs, langjähriger Leiter der „Station junger Naturforscher“, Gründungsmitglied der Ortsgruppe „NaturFreunde Löbau“ und nun mit dem Ehrenpreis ausgezeichneten Löbauer parat. „Herr Fuchs hat sein Leben Kindern, Jugendlichen und der Natur gewidmet sowie stets zielstrebige und erfolgreiche Arbeit geleistet“, so Dietmar Buchholz.



Grund zur Freude hatten im Anschluss auch zwei verdiente Löbauer Unternehmer, denen eine ganz besondere Ehre zu Teil wurde: den Eintrag in das „Goldene Buch“ der Großen Kreisstadt Löbau. Mit diesem Privileg überraschte der Oberbürgermeister zuerst Wieland Schäfer, Inhaber der Alten Apotheke.



Herr Schäfer kann mittlerweile auf über 50 Jahre Berufsgeschichte in Löbau zurückblicken, ist seit 1968 in der 400 Jahre bestehenden Alten Apotheke tätig. „Neben seinem beruflichen Engagement war und ist Herr Schäfer immer mit dabei, wenn es gilt, Höhepunkte und Projekte in der Großen Kreisstadt Löbau vorzubereiten und zu gestalten. Wir ehren ihn als einen engagierten Unternehmer und Unterstützer der Stadt Löbau“, sagte Oberbürgermeister Buchholz. Gleiches „widerfuhr“ am Abend des Neujahrsempfangs Wicky Löffler, Geschäftsführer der Bäckerei Schwerdtner.



Ausschlaggebend hierfür war, dass Herr Löffler nicht nur Arbeitgeber für rund 400 Beschäftigte ist, sondern auch zu den herausragenden Unterstützern Löbaus zählt, der Projekte wie die Landesgartenschau, das Landeserntedankfest oder den alljährlichen Weihnachtsmarkt fördert. „Herr Löffler realisiert dies ohne viele Worte und ohne große Öffentlichkeit. Es ist für ihn einfach eine Selbstverständlichkeit. Er ist ein Unternehmer, auf welchen die Stadt Löbau immer zählen kann“, so Oberbürgermeister Buchholz.

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 07.02.2019

Beschluss Nr. 32/2018/SR

Beschlussgegenstand

1. Änderung des Vorzeitigen Bebauungsplanes der Innenentwicklung "Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße"

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.02.2019:

1. Der Geltungsbereich des rechtswirksamen Vorzeitigen Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße“ soll um brachliegende gewerbliche Bereiche erweitert und die bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes modifiziert werden.

Die Erweiterung des Plangebietes erfolgt durch Einbeziehung der Flurstücke 938; 939/1; 941/1; 943/1 und 943/2.

Der Geltungsbereich des Änderungsbebauungsplanes verläuft

- im Norden entlang des Ebersdorfer Weges,
- im Osten mit der Flurstücksgrenze des Flurstückes 938,
- im Süden entlang der Karl-Liebknecht-Straße,
- im Westen mit der Äußeren Zittauer Straße.

Das Plangebiet umfasst somit die Flurstücke 935/1, 935/3, 935/4, 935/5, 935/6, 935/8, 935/10, 935/11, 935/12, 935/13, 935/14, 935/15, 935b, 938, 939/1, 940/5, 940/7, 940/9, 940/13, 940/15, 940/16, 941/1, 943/1, 943/2, 1140/1 sowie Teile der Flurstücke 517/8, 929/1, 1140/2 der Gemarkung Löbau und hat eine Größe von ca. 6,5 ha. Der Lageplan mit der räumlichen Abgrenzung des Geltungsbereiches ist Bestandteil des Beschlusses und als Anlage beigefügt. Die brachliegende Fläche des Betriebsgeländes der ehemaligen Fa. Löbauer Granit & Basalt GmbH soll in ein städtebauliches Konzept eingebunden und einer baulichen Nutzung zugeführt werden.

Der Eigentümer der Fläche plant aufgrund der innenstadtnahen und ruhigen Lage

eine Entwicklung des Standortes für soziale Zwecke in Verbindung mit alternativen Wohnformen, welche u.a. auch die teilweise Betreuung und Unterstützung der Bewohner beinhalten.

Nach Aufgabe der gewerblichen Nutzungen westlich des Ebersdorfer Weges besteht Änderungsbedarf bezüglich der bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes um die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Umsetzung des Vorhabens zu schaffen.

Durch die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes, der Festsetzung von städtebaulichen Raumkanten und dem Nutzungsmaß, soll eine Bebauung beidseitig des Ebersdorfer Weges ermöglicht werden. Ferner ist es Ziel der Planung, ausgehend vom Grünzug des Löbauer Wassers unter Beachtung hochwasserrechtlicher Belange, im östlichen Teil des Plangebietes rückwärtig unbebaute Bereiche mit angemessener Durchgrünung zu schaffen und in die städtische Grünvernetzung einzubinden.

2. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch geändert werden kann.

3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu geben. (§2 Abs. 1 Satz 2 BauGB)

Beschluss Nr. 33/2018/SR

Beschlussgegenstand

Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Änderung befindlichen Bebauungsplanes "Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße"

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.02.2019 die Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des in Änderung befindlichen Vorzeitigen Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße“.

Beschluss Nr. 01/2019/SR

Beschlussgegenstand

Außerplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges 4000 für die Freiwillige Feuerwehr Löbau/Ortsfeuerwehr Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.02.2019 die Außerplanmäßige Ausgabe zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges 4000 für die Freiwillige Feuerwehr Löbau in Höhe von 350.000,00 €.

Beschluss Nr. 02/2019/SR

Beschlussgegenstand

Rechtsverordnung der Großen Kreisstadt Löbau über das Offenhalten der Verkaufsstellen zum Osterhasentag 2019

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt in seiner Sitzung am 07.02.2019 die Verordnung der Großen Kreisstadt Löbau zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über den verkaufsoffenen Sonntag zum Osterhasentag 2019.

Die Bekanntmachung der Rechtsverordnung erfolgt in diesem Amtsblatt Seite 6.

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 22.01.2019

Der Hauptausschuss beschloss mit **Beschluss Nr. 01/2019/HA** die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von insgesamt 2.099,37 Euro. lt. beiliegender Übersicht. Die Annahme der Spenden von im Einzelwert bis zu 1.000,00 EUR wird in zusammengefasster Form pauschal beschlossen.

Der Hauptausschuss beschloss mit **Beschluss Nr. 02/2019/HA** den Verkauf des Flurstückes 1229 der Gemarkung Löbau.

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den **amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen)** Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de
Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine
Satz & Gestaltung: Anne Rammelt - i.A. Werbeagentur Media-Light Löbau (WA ML) - 02708 Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Str. 63
Telefon: 0 35 85 / 40 19 67,
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Roswitha Beil (WA ML)

Verantwortlich Anzeigenteil: WA ML

Druck: Druckerei Mißbach GmbH, Neustadt i. S.

Auflagenhöhe: 9.050 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die **Preisliste** vom 01.01.2015

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe April 2019:

Redaktionsschluss 15.03.2019

Erscheinungstag 03.04.2018

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau und der Stadtwerke Löbau GmbH.

www.loebau.de



Folgen Sie der Stadt Löbau auf www.facebook.de



Termine der Stadtrats- und Ausschusssitzungen

Die 48. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 07.03.2019, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1, statt.

Die 49. Sitzung des Hauptausschusses findet am Dienstag, den 19.03.2019, 17:00 Uhr im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die 49. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 04.04.2019, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Altmarkt 1, statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

www.loebau.de „Stadtrat“



Sitzung des Gemeindevwahlausschusses

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses zur Zulassung bzw. Zurückweisung von Wahlvorschlägen für die Stadtrats- sowie Ortschaftsratswahlen in Löbau und den Ortsteilen am 26. Mai 2019 findet am

**Freitag, 22. März 2019, um 17 Uhr
im Großen Ratssaal
des Löbauer Rathauses, Altmarkt 1**

statt. Diese Sitzung ist öffentlich und für jedermann zugänglich.

Vorinformation

zu den Wahlen des EU-Parlaments und den Kommunalwahlen am 26. Mai 2019:

Die Stadtverwaltung Löbau hat sich zu den oben genannten Wahlen statt der bisherigen Wahlbenachrichtigungskarte für die Versendung eines Wahlbenachrichtigungsbriefes entschieden. Dieser Brief wird auf seinem Umschlag einen entsprechenden Aufdruck haben, dass er wichtige Wahlinformationen enthält.

Grund für diese Entscheidung ist die Tatsache, dass es zu diesen verbundenen Wahlen eine Fülle an wichtigen Informationen für den Wähler geben wird, welche auf der herkömmlichen Karte zu Platzmangel bzw. zu einer viel zu kleinen Schriftgröße führen würde.

Der Wahlbenachrichtigungsbrief enthält in gewohnter Weise den Antrag für eine evtl. Briefwahl und stellt gleichzeitig Ihren Nachweis auf Eintragung in das Wählerverzeichnis bzw. über Ihr Wahlrecht vor dem Wahlvorstand im Wahllokal dar.

Fundbüro



In der Zeit vom 15.01.2019 bis 15.02.2019 wurden folgende Fundsachen abgegeben:

1 braune Schlüsseltasche mit 3 Schlüsseln und Einkaufschip

gefunden am: 11.01.2019

Fundort: vor Arztpraxis
Bahnhofstraße 18

2 Schlüssel einzeln, (vermutlich für Fahrradschloss und für SIMSON Moped)

gefunden am: 17.01.2019

Fundort: Bushaltstelle Fritz-Ebert-Straße (Ziegenwiese)

1 Schlüssel ABUS (vermutlich Haustürschlüssel)

gefunden am: 20.01.2019

Fundort: Äußere Zittauer Straße (auf Treppengeländer vor DRK)

1 Schlüsselbund mit 14 Schlüsseln an Metallkette

gefunden am: 27.01.2019

Fundort: Am Bad (Wiese zwischen Herrmannbad und kleiner Brücke)

1 blaues Damenfahrrad (HERCULES)

gefunden am: 04.02.2019

(Übernahme Fundbüro)
Fundort: August-Bretschneider-Str.

1 Handy (WIKO, türkisfarbene Hülle)

gefunden am: 06.02.2019

Fundort: Stadionweg (Nähe Stadion)

1 Hörnerschlitten Holz

gefunden am: 13.02.2019

Fundort: Äußere Bautzner Straße (Alte Nudelfabrik)

1 Schlüsselring mit 4 Schlüsseln

gefunden am: 13.02.2019

Fundort: Laubaner Landstraße (vor Penny-Markt)

1 Schlüsselring mit 3 Schlüsseln (davon 1 Schlüssel für SIMSON Moped) und 2 blaue Schlüsselbändern, 3 Haargummis

gefunden am: 15.02.2019 Übernahme

Fundbüro (gefunden ca. 1 Woche zuvor)

Fundort: Parkplatz Lidl vor Bäcker Filiale

Diese Fundsachen sind in der Stadtverwaltung Löbau, Ordnungsverwaltung, Zimmer S 2.05, Altmarkt 17, 02708 Löbau, Tel.: 03585/450310 abzuholen.

Große Kreisstadt Löbau - Hauptamt - Personalverwaltung

Stellenausschreibung

Für die Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Großen Kreisstadt Löbau, werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt und ab Sommer 2019 Stellen als

Erzieher/innen (Teilzeit)

unbefristet ausgeschrieben.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Eigenverantwortliches Führen einer Kindergruppe
- Umsetzung der Konzeption der jeweiligen Einrichtung und Beteiligung am Erarbeitungsprozess, sozialräumliches und zielgruppenorientiertes Arbeiten
- Einbindung der Eltern in die pädagogische Tätigkeit, Aushandlungsprozesse mit allen am Bildungs- und Erziehungsprozess Beteiligten führen
- Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes
- Orientierung an wissenschaftlichen Erkenntnissen der Forschung zur Kleinkindpädagogik
- Kontinuierliche Fort- und Weiterbildung
- Betriebswirtschaftliches ressourcenoptimiertes Denken und Handeln

Voraussetzung ist der Abschluss als Staatlich anerkannte/r Erzieher/in (oder gleichwertige bzw. höherwertige Ausbildung nach § 1 Abs. 1 SächsQualiVO), sowie die nachträgliche Vorlage eines eintragsfreien erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses.

Erwartet werden Grundlagenkenntnisse auf naturwissenschaftlichem, gesellschafts-

politischem, kulturellem, sozialem und entwicklungspsychologischem Gebiet. Identifizierung mit dem Rahmenkonzept der Stadt Löbau als Träger, demokratische Erziehungshaltung, Fähigkeit zur Analyse, Reflexion, Beobachtung, Dokumentation, systemisches Denken sowie Planungs- und Organisationsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Teamfähigkeit, Empathische Fähigkeit, dialogische und partnerorientierte Grundhaltung.

Die unbefristeten Stellen sind in Teilzeit (mindestens 30 Stunden) mit der Bereitschaft zu Mehrstunden. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD), Entgeltgruppe S 8a.

Wenn Sie die oben genannten Voraussetzungen erfüllen und Interesse haben, dann richten Sie schriftlich Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

**Große Kreisstadt Löbau
Hauptamt
Personalverwaltung
Altmarkt 1, 02708 Löbau**

oder E-Mail an: bewerbungen@loebau.de

Eine Rücksendung von postalischen Bewerbungen kann nur erfolgen, wenn ein adressierter und frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige Ihnen mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen in unserem Hause verbundene Kosten nicht übernehmen können.



Bekanntmachung

Satzung über die Veränderungssperre zur Sicherung der Planung der 1. Änderung des Vorzeitigen Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau hat aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) und des § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62) am 07.02.2019 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Zu sichernde Planung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau hat mit Beschluss vom 07.02.2019 das Verfahren zur 1. Änderung des Vorzeitigen Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße“ eingeleitet.

Planungsziel: Die brachliegende Fläche des Betriebsgeländes der ehemaligen Fa. Löbauer Granit & Basalt GmbH soll in ein städtebauliches Konzept eingebunden und einer baulichen Nutzung zugeführt werden. Geplant ist die Entwicklung des Standortes für soziale Zwecke in Verbindung mit alternativen Wohnformen.

Nach Aufgabe der gewerblichen Nutzungen westlich des Ebersdorfer Weges besteht Änderungsbedarf bezüglich der bestehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes, um die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen für die Umsetzung des Vorhabens zu schaffen.

Durch die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes, verbunden mit der Festsetzung städtebaulicher Raumkanten, soll eine Bebauung beidseitig des Ebersdorfer Weges ermöglicht werden. Ferner ist es Ziel der Planung, ausgehend vom Grünzug des Löbauer Wassers unter Beachtung hochwasserrechtlicher Belange, im östlichen Teil des Plangebietes rückwärtig unbebaute Bereiche mit angemessener Durchgrünung zu schaffen und in die städtische Grünvernetzung einzubinden.

Zur Sicherung der Planung wird für das in § 2 bezeichnete Gebiet eine Veränderungssperre erlassen.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

- (1) Die Veränderungssperre umfasst die Flurstücke 935/1, 935/3, 935/4, 935/5, 935/6, 935/8, 935/10, 935/11, 935/12, 935/13, 935/14, 935/15, 935b, 938, 939/1, 940/5, 940/7, 940/9, 940/13, 940/15, 940/16, 941/1, 943/1, 943/2, 1140/1 sowie Teile der Flurstücke 517/8, 929/1, 1140/2



Lageplan (§ 2 Abs. 2 Satzung)

der Gemarkung Löbau und hat eine Größe von ca. 6,5 ha.

Begrenzt wird der betroffene Bereich

- im Norden durch den Ebersdorfer Weg,
- im Osten mit der Flurstücksgrenze des Flurstückes 938,
- im Süden entlang der Karl-Liebknecht-Straße,
- im Westen mit der Äußeren Zittauer Straße.

- (2) Die Karte mit der Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs ist Bestandteil der Satzung und als Anlage beigefügt.

§ 3

Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) In dem von der Veränderungssperre betroffenen Gebiet dürfen:
 - Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen beseitigt werden,
 - erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
- (2) Wenn überwiegend öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden.



Übersichtskarte - Lage im Stadtgebiet

- (3) Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4

Inkrafttreten

Die Veränderungssperre ist ortsüblich bekannt zu machen.

Die Veränderungssperre tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft. Sie tritt außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan für das von der Veränderungssperre betroffene Gebiet rechtsverbindlich ist, spätestens jedoch zwei Jahre nach ihrem Inkrafttreten.

Hinweise:

Die Veränderungssperre kann während folgender Zeiten

Montag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr – 12:00 Uhr

im Technischen Rathaus der Stadtverwaltung Löbau / Bauamt, Johannisstraße 1a, 2. Obergeschoss, Zimmer 2.06 eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Vorschriften wird unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 BauGB und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen sind.

Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Löbau, den 14.02.2019


Buchholz
Oberbürgermeister

Bekanntmachung 1. Änderung des Vorzeitigen Bebauungsplanes der Innentwicklung „Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße“

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau hat in seiner Sitzung am 07.02.2019 beschlossen, den Vorzeitigen Bebauungsplan der Innentwicklung „Äußere Zittauer Straße / Karl-Liebknecht-Straße“ zu ändern.

Brachliegende gewerbliche Bereiche sollen durch Einbeziehung in den Geltungsbereich einer baulichen Nutzung zugeführt und die bestehenden Festsetzungen modifiziert werden.

Durch die Ausweisung eines Allgemeinen Wohngebietes, verbunden mit der Festsetzung städtebaulicher Raumkanten und dem Nutzungsmaß, soll eine Bebauung beidseitig des Ebersdorfer Weges ermöglicht werden.

Ferner ist es Ziel der Planung, ausgehend vom Grünzug des Löbauer Wassers unter Beachtung hochwasserrechtlicher Belange, im östlichen Teil des Plangebietes rückwärtig unbebaute Bereiche mit angemessener Durchgrünung zu schaffen und in die städtische Grünvernetzung einzubinden.

Die Erweiterung des Plangebietes erfolgt

durch Einbeziehung der Flurstücke 938; 939/1; 941/1, 943/1 und 943/2.

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes verläuft

- im Norden entlang des Ebersdorfer Weges,
- im Osten mit der Flurstücksgrenze des Flurstückes 938,
- im Süden entlang der Karl-Liebkecht-Straße,
- im Westen mit der Äußeren Zittauer Straße.

Das Plangebiet umfasst somit die Flurstücke 935/1, 935/3, 935/4, 935/5, 935/6, 935/8, 935/10, 935/11, 935/12, 935/13, 935/14, 935/15, 935b, 938, 939/1, 940/5, 940/7, 940/9, 940/13, 940/15, 940/16, 941/1, 943/1, 943/2, 1140/1 sowie Teile der Flurstücke 517/8, 929/1, 1140/2 der Gemarkung Löbau.

Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 6,5 ha. Die genaue Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches ist den beigefügten Lage- und Übersichtsplänen zu entnehmen.



Lageplan mit räumlicher Abgrenzung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



Übersichtskarte - Lage im Stadtgebiet

Der Änderungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch bekannt gemacht.

Löbau, den 12.02.2019


Buchholz
Oberbürgermeister

Verordnung der Großen Kreisstadt Löbau zum Sächsischen Ladenöffnungsgesetz über den verkauf- soffenen Sonntag zum Osterhasentag 2019

Aufgrund von §8 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Freistaat Sachsen (SächsLadÖffG) erlässt die Große Kreisstadt Löbau folgende Verordnung:

§ 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung regelt die Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonntagen im Gebiet der Stadt Löbau.

§ 2

Verkaufsoffene Sonntage

In der Stadt Löbau dürfen Verkaufsstellen an folgenden Sonntagen zwischen 12:00 Uhr und 18:00 Uhr geöffnet sein:

a) 14.04.2019 (Osterhasentag)

§ 3

In-Kraft-Treten / Außer-Kraft-Treten

Die Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Löbau, den 08.02.2019


Buchholz
Oberbürgermeister

Redaktionelle Beiträge
senden Sie bitte
bis 15.03.2019 per E-Mail
an presse@loebau.de

Statistische Information – Bevölkerungsentwicklung in Löbau 2018



Sachstand	zum 31.12.2018	zum 31.12.2017	Vergleich zum Vorjahr in %
Bevölkerungsbestand			
mit Hauptwohnsitz insgesamt	15.057	15.169	-0,7
davon männlich	7.379	7.440	-0,8
weiblich	7.678	7.729	-0,7
Deutsche	14.344	14.485	-1,0
Ausländer	713	684	42
mit Nebenwohnsitz insgesamt	542	571	-5,1
Bevölkerungsbewegung			
Geburten insgesamt	110	115	-4,35
davon männlich	56	59	
weiblich	54	56	
Verstorbene insgesamt	253	240	5,4
davon männlich	123	106	
weiblich	130	134	
Zuzüge insgesamt	785	740	6,1
Wegzüge insgesamt	768	823	-6,7
Umzüge innerhalb der Stadt	942	847	11,2
Saldo natürliche Bevölkerungsbewegung (Geborene – Verstorbene)	-143	-125	
Saldo räumliche Bevölkerungsbewegung (Zuzüge – Wegzüge)	17	-83	
Saldo Bevölkerungsbewegung insgesamt (natürlich – räumlich)	-126	-208	
Altersdurchschnitt	48 Jahre	48 Jahre	

Quelle: Kommunale Statistikstelle (Melderegister) der Stadt Löbau

Hinweise zu Einwohnerzahlen aus dem Einwohnermelderegister:

Bevölkerungsbestand: An einem Stichtag (am letzten Tag des Quartals) werden im Einwohnermelderegister alle Personen, die in der Stadt Löbau an diesem Tag ihren Wohnsitz hatten, ausgewertet.

Bevölkerungsbewegung: Alle Bewegungsvorgänge (Geburten, Sterbefälle, Zuzüge und Wegzüge), die in dem angegebenen Zeitraum gemeldet wurden, werden zusammengezählt. Dabei ist unerheblich, wann sie tatsächlich stattfanden. Die Saldierung aus dem Bevölkerungsbestand kann deshalb zu anderen Zahlenwerten führen, als die Saldierung aus der Bevölkerungsbewegung.

Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2019

Jährlich werden im Freistaat Sachsen - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung mit Auskunftspflicht, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts, usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2019 enthält zudem noch Fragen zu Renten- und Krankenversicherung

sowie zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das

Statistische Landesamt wählen. Die Auswahlgrundlage bildet das Gebäuderegister des Zensus 2011.

Die Erhebungsbeauftragten legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werden den Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet

**Auskunft erteilt: Ina Augustiniak,
Tel.: 03578 - 33-2100
mikrozensus@statistik.sachsen.de**

STATISTISCHES
LANDESAMT



Friedhofsgebührenordnung

für den Friedhof der katholischen Pfarrei Mariä Namen Löbau
Am katholischen Friedhof, 02708 Löbau

§ 1

Gebührenpflicht

Für die Benutzung des katholischen Friedhofes in Löbau und seiner Bestattungseinrichtungen sowie weiterer Leistungen der Friedhofsverwaltung, werden nach Maßgabe dieser Ordnung Gebühren erhoben.

§ 2

Gebührenschildner

Zur Zahlung der Gebühren verpflichtet sich der Nutzungsberechtigte oder die Person, in deren Auftrag der Friedhof oder die Bestattungseinrichtungen benutzt werden. Ist eine Personenmehrheit Gebührenschildner, so haftet jede einzelne Person als Gesamtschildner.

§ 3

Fälligkeit und Einziehung der Gebühren

1. Die Gebühren sind im Voraus, spätestens jedoch bei Inanspruchnahme der Leistung kostenfrei an die Friedhofskasse zu entrichten.
2. Vor der Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
3. Über Widersprüche gegen die Gebührenerhebung nach dieser Ordnung entscheidet der Friedhofsträger.
4. Die Gebühren unterliegen der Beitreibung im Verwaltungsverfahren nach den staatlichen Bestimmungen.

§ 4

Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall, aus Billigkeitsgründen, wegen persönlicher oder sachlicher Härte auf Antrag gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 5

Gebührentarif

I. Nutzungsgebühren

1. Reihengrabstätten
 - 1.1. Sargbestattungen (Verstorbene bis 5 Jahre, Ruhezeit 20 Jahre) 205,00 €
 - 1.2. Sargbestattungen (Verstorbene über 5 Jahre, Ruhezeit 25 Jahre) 255,00 €
 - 1.3. Sargbestattungen Doppelstellen (Ruhezeit 25 Jahre) 510,00 €
 - 1.4. Sargbestattungen Gemeinschaftsanlage 400,00 €
 - 1.5. Sargbestattung Wiesengrab (vereinfachte Pflege) 200,00 €
2. Wahlgrabstätten

- 2.1. Sargbestattungen (Verstorbene bis 5 Jahre, Ruhezeit 20 Jahre) 255,00 €
- 2.2. Sargbestattungen (Verstorbene über 5 Jahre, Ruhezeit 25 Jahre) 320,00 €
3. Urnenbeisetzungen (Ruhezeit 20 Jahre)
 - 3.1. Urneneinzelstelle 255,00 €
 - 3.2. Urnengemeinschaftsanlage 400,00 €
 - 3.3. Wiesenurnengrab (vereinfachte Pflege) 150,00 €
4. Die Gebühr für Verlängerung des Nutzungsrechtes pro Grab und Jahr 12,00 €

II. Friedhofsunterhaltungsgebühr (FUG)

1. Von den Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr von 30,00 € pro Jahr und Einzelgrab- bzw. Einzelurnenstelle erhoben.
2. Auf der Urnengemeinschaftsanlage wird eine FUG von 30,00 € erhoben.

III. Bestattungsgebühr

1. Verwaltungsgebühr 120,00 €
 2. Besondere Gebühren Benutzung der Feierhalle und der Leichenkammer 105,00 €
- Die Fremdleistungen für Totengräber werden 1:1 weiterberechnet:
- | | |
|---------------------------------|----------|
| Fremdleistung Totengräber z.Zt. | |
| bei Erdbestattungen | 400,00 € |
| evtl. Frostzuschlag | 40,00 € |
| bei Urnenbestattung | 170,00 € |
| evtl. Frostzuschlag | 30,00 € |

IV. Gebühren für Umbettungen

Für Umbettungen auf demselben Friedhof wird die Verwaltungsgebühr gemäß III. 1. zuzüglich 50 % erhoben, für Ausbettungen zur Überführung auf einen anderen Friedhof, sowie für Einbettungen bei Überführung von einem anderen Friedhof die Verwaltungsgebühr gemäß III. 1. Zuzüglich zu allen Umbettungen wird die Leistung des Totengräbers berechnet.

V. Genehmigungsgebühren

1. Genehmigungsgebühr für die Errichtung oder Veränderung eines Grabmales 25,00 €
- Gebühr für die Ausstellung einer Berechtigungskarte für Gewerbetreibende (befristet für 2 Jahre) 25,00 €

VI. Sonstige Gebühren

1. Anbringung und Pflege Inschrift bei Ge-

meinschaftsanlagen (Gravur Vor- und Nachname, Geburts- und Sterbejahr auf Platte oder Stele)

pro Zeichen 9,80 € brutto

2. Gebühr für 20 Jahre Grabpflege auf Gemeinschaftsanlagen

2.1. Urnen- / Sarggemeinschaftsanlage 400,00 €

2.2. Wiesenstelle (vereinfachte Pflege) 100,00 €

3. Stein für Wiesenstellen (vorgegebene Form, siehe Anlage) 500,00 € zuzüglich der Kosten für Inschrift nach Abrechnung durch den Steinmetz

VII. Besondere zusätzliche Leistungen

Für besondere zusätzliche Leistungen, die im Gebührentarif nicht vorgesehen sind, setzt die Friedhofsverwaltung die zu zahlende Gebühr nach dem tatsächlichen Arbeits- und Materialaufwand fest.

§ 6

Öffentliche Bekanntmachungen

1. Die Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt in vollem Wortlaut im Löbauer Stadtjournal.
3. Auszüge werden im Schaukasten auf dem Friedhof veröffentlicht.
4. Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme im Büro der katholischen Kirche aus.

§ 7

Inkrafttreten

1. Diese Gebührenordnung bedarf der Bestätigung durch das Bischöfliche Ordinariat des Bistums Dresden-Meißen und tritt am Tag der Veröffentlichung in Kraft.
2. Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung treten alle bisher getroffenen Gebührenfestlegungen außer Kraft.

Beschlossen:
Löbau, 03.12.2018

*Der Kirchenrat der
Katholischen Pfarrei Mariä Namen Löbau*

Kirchenaufsichtlich genehmigt:
Dresden, 16.01.2019

*Bischöfliches Ordinariat
des Bistums Dresden-Meißen*

Ankündigung von Vermessungsarbeiten

Der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur (ÖbVI) Dipl.-Ing. Ray Prochaska wird ab dem 12.03.2019 bis voraussichtlich 31.12.2019

in der Stadt Löbau, S 115 OD Löbau, Bereich Neumarkt, Promenadenring zwischen den beiden Kreisverkehren und Poststraße bis Abzweig An der Wiedemuth

an folgenden Flurstücken der Gemarkung Löbau: 20, 21, 22, 23/1, 120, 122, 149 a, 149/1, 150, 150 a, 150 b, 158, 159, 161/1, 161/3, 166, 167, 168, 169, 170, 172 c, 172/5, 175, 176 a, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 238, 239, 240, 242 a, 242, 243/1, 249, 250, 252, 253/1, 254/1, 254/3, 254/4, 255 a, 255 b, 255, 256 a, 257, 262 a, 262, 262 b, 263, 265, 266 a, 266, 270/1, 270/2, 271/2, 294, 295/1, 296, 297/1, 297/2, 298, 683, 686/1, 686/2, 700, 701, 702, 703, 704/1, 704/2, 709, 711, 712, 713/1, 713/2, 714, 718/3, 719, 720/1, 720/2,

720/3, 721/3, 721/4, 721/5, 722, 723, 1192 Vermessungsarbeiten nach dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29.01.2008 (SächsGVBl. S. 138), in der jeweils geltenden Fassung, durchführen.

Anlass der Vermessungsarbeiten ist die durch das Landesamt für Straßenbau und Verkehr beauftragte Schlussvermessung der S 115.

Zur sachgerechten Bearbeitung ist es notwendig, im erforderlichen Umfang Grenzmarken und weitere Objekte auf den angrenzenden Flurstücken sowie gegebenenfalls auch auf weiteren Flurstücken aufzumessen. Dabei kann es unvermeidbar sein, dass der Öffentlich bestellte Vermessungsingenieur oder seine Mitarbeiter

diese Grundstücke betreten werden, um die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen. Personen, die Aufgaben nach dem Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz wahrnehmen, sind gemäß § 5 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz befugt, Flurstücke zu betreten oder zu befahren.

Werden an Flurstücken Grenzen bestimmt und/oder Grenzpunkte abgemarkt, dann werden die beteiligten Grundstückseigentümer weiterhin zu einem Grenztermin eingeladen. Bei diesem Grenztermin werden die durchgeführten Arbeiten vor Ort erläutert.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Dipl.-Ing. Ray Prochaska -ÖbVI-
Rosa-Luxemburg-Str. 29a, 02763 Zittau
Telefon 03583 5722-10, Fax 03583 5722-19
E-Mail info@vb-prochaska.de

Zittau, den 01.02.2019

21.06.2019 - Fête de la musique in Löbau

Die **Fête de la musique** gilt als "Internationaler Tag der selbstgemachten Musik". Dabei handelt es sich um eine Veranstaltung mit Auftritten von Amateur- und Berufsmusikern auf öffentlichen Straßen und Plätzen, die jedes Jahr am 21. Juni, dem kalendrischen Sommeranfang stattfindet. Anliegen dieses Musikfestes ist es, „Musik zu feiern“ und durch Auftritte von Laien und Berufsmusikern den längsten Tag des Jahres zu etwas Besonderem zu gestalten. Die Freude an der Musik, egal ob durch Musizieren oder Musik hören, steht an diesem Tag im Vordergrund.

Die „Spielregeln“

- die Darbietungen sind tagsüber und öffentlich
- die Mitwirkenden treten ohne Entgelt auf,
- das Musizieren findet nur oder größtenteils unter freiem Himmel (bei Schönwetter) statt
- es besteht kein Anspruch auf Bereitstellung einer Schlechtwettervariante oder technischer Anforderungen (individuelle Absprachen sind jedoch möglich)



- die Auftritte haben keinen politischen Inhalt
- das Programm der aufgeführten Werke wird dem Ausschreiber **bis zum 30.04.2019** mitgeteilt
- die Abstimmungen zu den Auftrittszeitpunkten und Standorten werden durch die Stadt Löbau individuell abgestimmt.

ANMELDUNG (bis 30.04.2019)

Ich/Wir möchte(n) am 21. Juni 2019 im Rahmen von „Fête de la musique“ an einem oder mehreren Orten auftreten

- Chor
 Instrumentalist/-gruppe
 Band
 Solist/Einzelinstrumentalist



Nähere Beschreibung: (Anzahl der Darbietenden, inhaltliche Beschreibung)

Dauer meines/unseres Vortrages/bevorzugte Zeiten von 10.00 bis einschließlich 21.00 Uhr

Mein/unsere Auftritt ist leider nur unter folgenden technischen Voraussetzungen möglich (es besteht kein Anspruch auf Bereitstellung dieser)

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Stadtverwaltung Löbau, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Altmarkt 1, 02708 Löbau, E-Mail: marcus.scholz@loebau.de, Tel.: 03585/450-111

Freie Sicht und freie Fahrt am Promenadenring

Auto- und Radfahrer sowie Fußgänger mussten während der vergangenen Monate Dezember 2018 und Januar 2019 am Promenadenring etwas Geduld aufbringen. Zuerst brannte am Abend des 30. Novembers der Dachstuhl eines prominenten Gebäudes, nämlich des früheren Fotoateliers Alphons Adolphs' (1853 - 1934), dem Erfinder der fotografischen Ansichtskarte. Nur wenige Stunden später, am Morgen danach, brannte es erneut. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Löbau rückten beide Male aus, löschten die Brände, konnten das 1860 erbaute Gebäude allerdings nicht retten - Einsturzgefahr. So musste der angrenzende Gehweg und die Hartmannstraße gesperrt und das ruinierte Haus gesichert werden. Mitte Januar wurde die Absperrung sogar noch erweitert und der Promenadenring wegen herabstürzender Gebäudeteile zum Teil gesperrt. Seit Ende Januar klafft eine Lücke an der Promenade,



das Gebäude musste abgerissen werden. Nun bietet sich ein vormals ungewohnter freier Blick von Amtsgericht bis hinüber zur

Pestalozzi-Oberschule. Und der Straßenverkehr kann obendrein auch wieder flüssig rollen.

Internationaler Tag des Gedenkens



In Löbau ist am Sonntag, den 27. Januar am Wettiner Platz der Opfer des Holocaust gedacht worden. Zum **Internationalen Tag des Gedenkens an die Opfer**

des Holocaust und „Nationalen Tag des Gedenkens“ an die Opfer des Nationalsozialismus versammelten sich neben Oberbürgermeister Dietmar Buchholz auch einige Löbauer Bürger - darunter Schüler und Schülerinnen des Geschwister-Scholl-Gymnasiums - um gemeinsam an dieses dunkle Kapitel der deutschen Geschichte zu erinnern, Blumen niederzulegen und damit ein Zeichen gegen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus zu setzen. "Wir müs-

sen laut sein, wenn Fremde ausgegrenzt, wenn Schwache ihrer Menschenrechte beraubt, wenn Menschen instrumentalisiert werden", sagte Oberbürgermeister Dietmar Buchholz während seiner Rede. Der 27. Januar sei ein "DenkTag": Gedenken und Nachdenken über die Vergangenheit schaffen Orientierung für die Zukunft, so OB Buchholz, der zugleich appellierte, dass Demokratie nichts Selbstverständliches sei, sondern dass sie auf aktive Demokraten angewiesen ist, die für sie eintreten und sie ständig weiterentwickeln. Das Grundgesetz garantiere allen Bürgerinnen und Bürgern die Menschenrechte und die Gleichheit vor dem Gesetz. Darum würde es sich lohnen, für diese Werte einzustehen und sie immer wieder neu im Alltag durchzusetzen.

Licht und Schatten im Löbauer Stadtwald

Die Folgen der Stürme Herwart und Friederike sowie die extreme Trockenheit prägten das Jahr 2018 im Löbauer Stadtwald. Das Sturm- und Borkenkäferholz verursachte eine noch nie im Stadtwald binnen eines Jahres eingeschlagene Holzmenge von ca. 20.000 Kubikmetern verteilt auf über 500 Holzpolter. Die gesamte Schadholzmenge kann erst nach Abschluss der Aufräumarbeiten voraussichtlich zum Ende des ersten Halbjahres 2019 bewertet werden. Große Freiflächen sind im Wald entstanden und wurden durch die Stadtverwaltung zur Aufforstung mit Fördermitteln der Europäischen Union beim Freistaat Sachsen beantragt. Zwischenzeitlich sind die Holzpreise extrem gefallen, sodass auch 2019

ein schwieriges Jahr für die Forstwirtschaft werden wird.

Beachtenswert war wiederholt das Ergebnis der Versteigerung von Werthölzern aus dem Stadtwald Löbau. Der Stamm einer Stieleiche aus dem Revierteil Ruppertsdorf erzielte überdurchschnittliche 602,00 EUR pro Festmeter und brachte damit eine Gesamtsumme von 2.155,00 EUR. Eine Europäische Lärche, ebenfalls aus Ruppertsdorf, erzielte 265,00 EUR pro Festmeter bei einer Gesamtsumme von 650,00 EUR. Eine vom Sturmtief Herwart auf dem Löbauer Berg geworfene Douglasie ging als einziges Angebot dieser Baumart noch ohne Gebot aus der Versteigerung und wurde im Nachgang vom Sachsenforst für stattliche 200,00 EUR



an eine Tischlerei aus Pirna verkauft. Damit war die Beteiligung der Stadt Löbau an der Wertholzversteigerung mehr als erfolgreich. Der Trend auf Eiche setzt sich fort und die Suche nach geeigneten Bäumen für die nächste Versteigerung verspricht weitere gute Erträge.

*Lars Morgenstern
Abteilungsleiter Forst*

Winterwanderung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Löbau-Ortswehr Ebersdorf e.V.

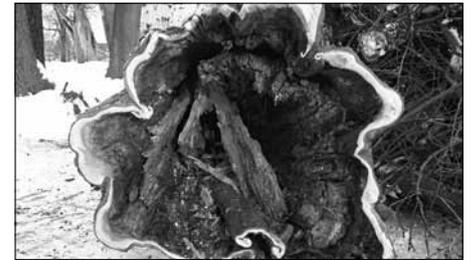


Am 19. Januar 2019 brach der Förderverein zu seiner jährlich stattfindenden Winterwanderung auf. Bei herrlichstem Winterwetter ging es vom Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Ebersdorf bis in das Gewerbegebiet Löbau-West. Die Tischlerei Pötschke GmbH war das Ziel. Geschäftsführer Wilfried Pötschke (auf dem Foto 2. v.r.) empfing uns mit freundlichen Worten und berichtete erst einmal über die Geschichte der Tischlerei. Anschließend führte uns

Herr Pötschke durch seine heiligen Hallen. Auf hohem Niveau werden mit hochmodernsten Maschinen zur Holzverarbeitung hochwertige Türen und Fenster hergestellt. Zum Abendessen waren wir bei der Ortsfeuerwehr Löbau zum Schlachtfest eingeladen. Es wurde ein geselliger und kameradschaftlicher Abend. Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma Pötschke und dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Löbau-Ortswehr Löbau e.V.

Baumverschnitt im Schlosspark Kittlitz

Im Schlosspark Kittlitz und auf dem Gelände der Kittlitzer Kindertagesstätte „Dreikäsehoch“ sind im vergangenen Monat Februar umfangreiche Baumpflege- und sicherungsmaßnahmen durchgeführt worden. Nach Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung wurden dabei Baumfällungen und -verschnitte morscher und angegriffener Bäume vorgenommen.



Im Herbst dieses Jahres und Anfang des Jahres 2020 sind Ausgleichspflanzungen in den beschriebenen Arealen geplant. Weil die betroffenen Bäume aufgrund ihrer Beschaffenheit eine Gefahr für Besucher des Kittlitzer Schlossparks und die Kinder der Kindertagesstätte darstellten, ist der Eingriff notwendig gewesen.



Nachrichten aus dem „Café Lücke“

Seit fast einem Jahr sind wir für Kinder und Jugendliche, für Neugierige und Interessierte auf der Schulgasse 4 in Löbau zu finden.

Mit Herzblut, viel Liebe, Engagement und Vielfaltigkeit der Angebote, schaffen wir Anreize für sinnvolle Nachmittags- und Freizeitgestaltung in der Stadt Löbau. Wir greifen aktuelle Themen der Jugend auf, kommen miteinander ins Gespräch und bieten unterschiedliche Freizeitaktivitäten an. Wir helfen und unterstützen bei schulischen Aufgaben, geben Tipps zu Lernstrukturen und unterstützen bei Hausaufgaben. Die Kinder und Jugendlichen bekommen

die Möglichkeit geboten, kreative Angebote zu nutzen, sich auszuprobieren und Neues kennenzulernen.

Zur Erweiterung der bereits bestehenden Angebote beabsichtigen wir, das BBZ Bautzen e.V., die Räumlichkeiten des „Café Lücke“ demnächst auf das Katzenturmgebäude in Löbau zu verlegen. Die neuen Räume und der attraktive Außenbereich können voraussichtlich ab April 2019 genutzt werden. Von dem Umzug versprechen wir uns ein breiteres Angebot an Möglichkeiten interessanter Freizeitgestaltung, inklusive der kreativen Nutzung des Außenbereiches.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Europa fördert Sachsen.
ESF
Europäischer Sozialfonds

Europa stärkt dich und deine Stadt.

Baum fällt – neue Spielgeräte für die „Stadtzwerge“

Auf den Außenanlagen unserer Kita "Stadtzwerge" an der August-Bebel-Straße dröhnten zum Ende der zweiten Februarwoche die Motorsägen. Es wurde Platz geschaffen, damit die jüngsten Stadtzwerge - nämlich die Krippenkinder - bald neue Spielgeräte erhalten können. Dafür wurde ein Baum auf dem Kitagelände gefällt. In den katholischen Anlagen sind zudem weitere Bäume entastet worden.



Mit den neuen Spielgeräten soll das Spielerlebnis der kleinen Stadtzwerge gesteigert werden. Haben sie einmal ihre eigenen Geräte bekommen, brauchen sie sich nicht mehr mit den bereits etwas größeren Kita-Kindern um die Spielsachen streiten.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Löbau:

Montag	9-12 Uhr	Donnerstag	9-12 Uhr und 14-16 Uhr
Dienstag	9-12 Uhr und 14-18 Uhr	Freitag	9-12 Uhr
Mittwoch	keine Sprechzeit		



Löbaus Schätzen auf der Spur

Die aktuelle Sonderausstellung „Löbauer Schätze aus Papier, Holz und Pergament“ im Stadtmuseum zeigt Highlights der über 40.000 Werke umfassenden alten Ratsbibliothek. Die Ausstellung erklärt, warum alte Schnipsel in Büchern sehr wertvoll sein können, was wirklich alles auf eine Kuhhaut passt, warum Bücher geschlagen wurden, was uns alte Bücher über Erdbeben in der Oberlausitz und Luthers Fehler verraten und vieles mehr. Gemeinsam lassen sich noch viele spannende Details anhand von Löbaus alter Ratsbibliothek entdecken. Veranstaltungen für Groß und Klein gehen den Löbauer Schätzen auf die Spur.

Vortrag

„Geschichte und Schätze der Christian-Weise-Bibliothek Zittau – ein Exkurs in die Oberlausitzer Bibliotheksgeschichte“ von Uwe Kahl (Altbestand, Christian-Weise-Bibliothek Zittau)

**Mittwoch, 6.3. | 18 Uhr |
Stadtarchiv Löbau**

Eintritt pro Person: 2 Euro

Führung

„Bibliotheken früher und heute“

Bei einer gemeinsamen Führung durch die Sonderausstellung des Stadtmuseums und der Stadtbibliothek wird den alten und den neuen Buchschätzen auf die Spur gegangen. Die Führung beginnt im Stadtmuseum, anschließend geht die Gruppe in die Stadtbibliothek Löbau.

**Dienstag, 12.3. | 17 Uhr |
Stadtmuseum und Bibliothek Löbau**

Eintritt pro Person inkl. Führung: 2 Euro

Familienführung

„Löbauer Schätze aus Papier, Holz und Pergament“

Was kommt dabei heraus, wenn man Holz, Papier und Tierhaut kombiniert? Löbauer Buchschätze, die zum Teil mehrere Jahrhunderte alt sind! Und genau diese Schätze entdecken wir in der Führung gemeinsam. Wir schauen uns an, wie die Urgroßeltern geschrieben haben, was ein Buch im Mittelalter so kostbar machte und was uns die Löbauer Schätze über die Stadtgeschichte verraten. Im Anschluss werden wir selbst zu

Buchbindern und stellen ein eigenes kleines Buch her.

Sonntag, 17.3. | 15 Uhr | Stadtmuseum Löbau

Die Führung richtet sich an alle Eltern und Großeltern in Begleitung mit Kindern (6-10 Jahre). Um **Anmeldung** unter sarah.schieck@loebau.de oder Telefon 03585 450-363 wird gebeten.

Eintritt inkl. Führung und Materialpauschale: Kinder 1 Euro | Erwachsene 2 Euro

Öffentliche Führung

„Löbauer Schätze aus Papier, Holz und Pergament“

**Sonntag, 31.3. | 15 Uhr |
Stadtmuseum Löbau**

Eintritt pro Person inkl. Führung: 2 Euro

Kontakt

Stadtmuseum Löbau | Johannisstraße 5, 02708 Löbau | 03585 450-363 | stadtmuseum@loebau.de

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag: 10 – 17 Uhr
Samstag, Sonntag: 13 – 17 Uhr



Stadtbibliothek Löbau

Veranstaltungen im März

**Mittwoch, 6. März - 14:30 Uhr
Literaturfreunde Löbau**

Das Märztreffen der Literaturfreunde steht ganz im Zeichen der Liebes-Lyrik. Dabei ist der Begriff „Liebe“ nicht nur auf die romantische Liebe beschränkt. Ob Natur-, Heimat-, Mutter- oder Eigenliebe, ob Liebe zu einer Person, einem Zustand oder einem Gegenstand - alles ist erlaubt.

**Freitag, 8. März - 19:00 - 21:30 Uhr
„Stadtbibliothek exklusiv“**



Stöbern und schmökern in entspannter Atmosphäre: zum zweiten Mal laden wir Sie exklusiv ein, bei begrenzter Teilnehmerzahl und mit einem kleinen Snack-Buffer können Sie unsere Räumlichkeiten genießen und sich in literarische Welten entführen lassen.

Nur für Erwachsene und nur mit Voranmeldung bis 5. März in der Stadtbibliothek und unter info@bibliothek-loebau.de

**Dienstag, 12. März 17:00 Uhr
Führung „Bibliothek früher und heute“**

In Kooperation mit dem Stadtmuseum Löbau. Bei einer gemeinsamen Führung durch die Sonderausstellung des Stadtmuseums und der Stadtbibliothek wird den alten und den neuen (Buch)Schätzen auf die Spur gegangen. Die Führung beginnt im Stadtmuseum, anschließend geht die Gruppe in die Stadtbibliothek Löbau. Anmeldung und nähere Informationen im Stadtmuseum Löbau

**15. März, 18:30 Uhr
„Stadtbibliothek unterwegs“ - Rudolf Scholz liest in der August-Förster-Villa**

Im neuen Roman „Dahlienwalzer“ des Dresdner Autors Rudolf Scholz sorgt ein Förster-Klavier für Turbulenzen. Maßgeblich beteiligt an ihnen ist Wasserwerksmeister Richard, der als sturer schlesischer Dickhäuter gilt. Sein fabulierfreudiger Neffe, der Ich-Erzähler des episodenreichen Romans, meint sogar, der liebe Herrgott habe ihn mit der Axt aus einem Kiefernknorren gehauen.

Mit Mutterwitz und Hintersinn inszeniert der Autor Erzählungen über Familiengeheimnisse, Verlust, vergnügliche Vorkommnisse und eine schlesische Kindheit.



Begleitet wird die Lesung durch Konzertgitarristen Thomas Scholz.

Veranstaltungsort:
August-Förster-Villa, Jahnstr. 8, 02708 Löbau
Beginn 18:30 | Eintritt frei

Vorschau April

**Freitag, 5. April - 18:30 Uhr
Buchvorstellung**

Zwischen 1939 und 1945 wurden im Rahmen der nationalsozialistischen „Euthanasie“-Verbrechen in der Landesanstalt Großschweidnitz über 5.500 psychisch kranke, geistig behinderte und alte Menschen ermordet. Marianne Schönfelder und Elli Helm waren zwei dieser Opfer. Über ihr Leben berichten nun zwei biografische Hefte, die von den Autoren am 5. April 2019 in der Stadtbibliothek Löbau vorgestellt werden.

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch den Geburtstags- und Ehejubilaren im März



70 Jahre

24.03. Kretschmer, Christian
28.03. Fuchs, Steffi

Goldene Hochzeit

29.03. Zetzsche, Bernd und Inge

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Alters- und Ehejubilären ab dem 70. Geburtstag nur noch aller fünf Jahre veröffentlicht werden; also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag. Ehejubilären dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden.

Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Eheurkunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nacherfassen lassen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
im Rahmen der Anwendung des Bundesmeldegesetzes vom 01.11.2015 ist es zukünftig gefordert, dass die Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilären nur

noch nach ausdrücklicher persönlicher Einwilligung der Betroffenen erfolgen kann. Vordrucke liegen in unserer Verwaltung aus, sind auf der Internetseite der Stadt Löbau veröffentlicht oder über den Seniorenrat erhältlich.

Wer ab seinem 70. Geburtstag und weiter aller fünf Jahre gern veröffentlicht werden möchte, muss bis zum 1. des Vormonats vor seinem Jubiläum diesen Antrag bei der Pass- und Meldebehörde Löbau gestellt haben.

Ortschaftsrat Kittlitz

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Kittlitz findet am

Montag, den 11.03. 2019 um 19.30 Uhr
im Schloss Kittlitz, Ringstraße 1, statt.

Ortschaftsrat Rosenhain

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung Rosenhain findet am

Mittwoch, den 13.03.2019 um 19.30 Uhr
im Vereinsraum der Sporthalle Rosenhain statt.

Friedhelm Gerlich
Ortsvorsteher

Ortschaftsrat Ebersdorf

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Ebersdorf findet am

Donnerstag, den 21.03.2019 um 19.00 Uhr
in der Gaststätte "Nußbaum" statt.

Die Tagesordnung wird an den Anschlagtafeln veröffentlicht!

Jagdgenossenschaft Kittlitz

Einladung zur Versammlung

Sehr geehrte Jagdgenossen,
hiermit lade ich Sie zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Kittlitz am **26. März 2019, 15.00 Uhr** in das Sitzungszimmer im Technischen Rathaus ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschafts- und Kassenbericht
3. Entlastung des Notvorstandes
4. Beschluss der Satzung der Jagdgenossenschaft Löbau-Rosenhain
5. Beschluss zur Änderung des bestehenden Pachtvertrages für den Jagdbogen Rosenhain
6. Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
7. Sonstiges

Ergänzungen zur Tagesordnung sind im Vorfeld in Schriftform anzumelden. Jagdgenossen im Sinne des Gesetzes sind alle Eigentümer bejagbarer Flächen. Als nicht bejagbar gelten befriedete Bezirke | Ortslagen. Die Öffentlichkeit ist zur Teilnahme an der Sitzung nicht zugelassen.

gez. Buchholz
Notvorstand

Jagdgenossenschaft Löbau-Rosenhain

Einladung zur Versammlung

Sehr geehrte Jagdgenossen,
hiermit lade ich Sie zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Löbau-Rosenhain am **26. März 2019, 16.30 Uhr** in das Sitzungszimmer im Technischen Rathaus ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschafts- und Kassenbericht
3. Entlastung des Notvorstandes
4. Beschluss der Satzung der Jagdgenossenschaft Kittlitz
5. Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
6. Sonstiges

Ergänzungen zur Tagesordnung sind im Vorfeld in Schriftform anzumelden. Jagdgenossen im Sinne des Gesetzes sind alle Eigentümer bejagbarer Flächen. Als nicht bejagbar gelten befriedete Bezirke | Ortslagen. Die Öffentlichkeit ist zur Teilnahme an der Sitzung nicht zugelassen.

gez. Buchholz
Notvorstand

Schalten Sie Ihre Werbe- anzeige im Stadtjournal!



**Ansprechendes Layout
und bewährte Qualität
sichern auch Ihrer Werbe-
präsenz mehr Interessen-
ten und Kunden zu.**

Werbeagentur Media-Light Löbau

Ernst-Thälmann-Str. 63
02708 Großschweidnitz

Telefon 0 35 85 / 40 19 67

post@media-light-loebau.de

www.media-light-loebau.de



© Pixabay.com

Wohnungsverwaltung und Bau GmbH LÖBAU

Liebe Leserinnen und Leser,
in seiner letzten Sitzung des Jahres 2018 hat der Bundesrat dem Gesetzentwurf zur Mietrechtsänderung zugestimmt.

Formell korrekt muss es eigentlich „Gesetz zur Ergänzung der Regelungen über die zulässige Miethöhe bei Mietbeginn und zur Anpassung der Regelungen über die Modernisierung der Mietsache (Mietrechtsanpassungsgesetz - MietAnpG)“ heißen und soll die Rechte der Mieter stärken.

Hier nun für Sie ein kleiner Überblick:

MODERNISIERUNGSUMLAGE nur noch 8 % und mit Kappungsgrenze

Modernisierungskosten können künftig nur noch in Höhe von 8 % jährlich auf die Mieter umgelegt werden. Auch wurde für die Umlage von Modernisierungskosten eine Kappungsgrenze von 3 EUR je m² bzw. 2 EUR je m² innerhalb von 6 Jahren eingeführt. Allerdings lässt das neue Gesetz auch eine einfachere Berechnung der Umlage zu. Das vereinfachte Verfahren kann aber nur angewendet werden bei Modernisierungskosten von höchstens 10.000 EUR. Hier kann der Vermieter einen pauschalen Erhaltungsaufwand von 30 % abziehen und den Rest als Modernisierungskosten umlegen.

MIETPREISBREMSE verschärft

Künftig müssen Vermieter einem Mieter vor Abschluss eines Mietvertrages

unaufgefordert und schriftlich Auskunft über die zuvor für die Wohnung vereinbarte Miete erteilen, sofern sie eine Miete verlangen wollen, die über der nach der Mietpreisbremse an sich zulässigen Miete liegt. Kommt der Vermieter seiner Auskunftspflicht nicht nach, kann er höchstens die nach der Mietpreisbremse zulässige Miete (maximal 10 % über der ortsüblichen Vergleichsmiete) verlangen, auch wenn eine Ausnahme eine höhere Miete rechtfertigen würde.

„HERAUSMODERNISIEREN“ wird Ordnungswidrigkeit

Künftig wird es Vermietern erschwert, die Ankündigung umfangreicher Modernisierungsmaßnahmen gezielt zu nutzen, um Mieter zu einer Kündigung zu bewegen. So wird eine Pflichtverletzung vermutet, wenn er nach einer Ankündigung nicht innerhalb von 12 Monaten mit der Maßnahme beginnt oder aber die Arbeiten länger als 12 Monate ruhen. Auch wenn er eine Mieterhöhung von mindestens 100 % ankündigt oder die Maßnahme so durchgeführt wird, dass der Mieter erheblich belastet wird. Von dieser Vermutung kann sich der Vermieter allerdings entlasten, indem er einen nachvollziehbaren objektiven Grund vorbringt.

Bitte beachten Sie, dass unsere vorhergehenden Zeilen nur einen groben Überblick geben und nicht abschließend sein können.

www.wobauloebau.de

Sporgasse 1 - 02708 Löbau - Telefon: 03585 47850

Stadtwerke Löbau GmbH
Georgewitzer Straße 54
02708 Löbau

Telefon: 03585 / 86 67-700
E-Mail: info@sw-l.de
Web: www.sw-l.de

STADTWERKE
LÖBAU GMBH

Oberlausitzer mit Energie.

LEITUNGS AUSKUNFT

Ein kostenloser Service Ihrer Stadtwerke Löbau GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,

der Frühling hält Einzug und mit ihm beginnt auch wieder die aktive Bauzeit.

Sie sind Bauherr, Bauunternehmer oder Ingenieurbüro und planen Arbeiten im Erdreich? Dann ist es bereits in der Planungsphase wichtig, die Lage von Versorgungsleitungen in Löbau und den eingemeindeten Ortsteilen genau zu kennen. Nur so können Sie beim Bau Beschädigungen und damit verbundene Unannehmlichkeiten verhindern. Ob es sich dabei um ein öffentliches oder privates Grundstück handelt, spielt keine Rolle - in beiden Fällen benötigen Sie im Vorfeld von Baumaßnahmen eine Leitungsauskunft.

Folgende Angaben sind auf einem formlosen Schriftstück erforderlich:

- Anschrift und Telefonnummer des Antragstellers
- Genaue Beschreibung des Bauvorhabens bzw. der Tiefbauarbeiten
- Geplanter Ausführungszeitraum
- Lageplan mit eindeutiger Kennzeichnung des direkten Baubereiches.

Die Mitarbeiter vom Bereich Dokumentation beantworten gern telefonisch unter 03585/8667-790 oder per E-Mail auskunft@sw-l.de Ihre Fragen und unterstützen Sie bei Ihrem Anliegen.

Ihre Oberlausitzer mit Energie



Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Frühling schon im November...

Alle Welt klagt über Nachwuchssorgen. Betriebe finden keine geeigneten Azubis, Vereine finden kaum noch junge Mitstreiter, etablierte Parteien „vergreisen“ an der Basis...und dann ist da noch ein kleines Häuflein listiger Bürger, die so gar nicht diesem Klischee entsprechen wollen. Als wir uns im vergangenen November zu unserer jährlichen Klausurtagung zusammenfanden, zeigte sich ein völlig anderes Bild. Es fühlt sich gut an, wenn unser Demokratieverständnis, die Unabhängigkeit von Parteien und der fehlende

Fraktionszwang junge Menschen dazu bewegt, sich einzumischen und Verantwortung zu übernehmen. So ist es uns gelungen, zwei junge Frauen und einen jungen Mann in die Bürgerliste aufzunehmen. Alle drei werden sich auch im Mai für die Ortschaftsräte bzw. für den Stadtrat zur Wahl stellen. Unser monatlicher Bürgerstammtisch hat sich mittlerweile zu einer festen Institution etabliert. Es wird nicht nur gemockert (was am Stammtisch natürlich auch erlaubt ist) sondern es findet ein konstruktiver, lösungsorientierter Austausch zwischen den Bürgerinnen und Bürgern und den Fraktionsmitgliedern statt. Es ist auch

schön, wenn kleine Sorgen und Probleme auf direktem Weg geklärt werden können. Unsere Bilanz kann sich da durchaus sehen lassen! Im August 2019 wird es unseren Stammtisch zum 100. Mal geben. Falls Sie einen besonderen Wunsch zum Jubiläums-Stammtisch haben sollten, lassen Sie es uns bitte wissen.

*Liebe Grüße Ihr Stadtrat Heiko Neumann
www.buergerliste-loebau.de*

Unser nächster Bürgerstammtisch findet am 13.03.2019, wie immer ab 19.00 Uhr im „Häus'l am Berg“ (ehemaliges Luftbad) statt.

CDU

Es macht nachdenklich

Vor einigen Tagen erzählte ein Pfarrer im „Wort zum Tage“ im Radio: „Ich war in Vietnam. Dort kennt man keine Verkehrsregelung. Selbst im dichtesten Verkehr regelt es sich durch Vorsicht und Rücksichtnahme, in Deutschland undenkbar.“ Sprach's und entschwand. Da Pfarrer nicht lügen, muss es wohl so sein. Und unsere Realität vor Ort? Da sind die neuen Kreisverkehre zu klein, man muss wohl seine Geschwindigkeit drosseln. Da steht eine Grundschule im Stadtgebiet. Schüler erreichen sie auf Grund unheimlich starken Straßen-

verkehrs angeblich kaum noch. Die Lösung – ein neuer Schilderwald, weiße Schutzstreifen, vielleicht eine Ampelanlage, ein Straßentunnel oder eine Überführung für zwei Mal eine halbe Stunde Spitzenbelastung am Tag. Abhilfe? Wie wäre es denn einmal mit einer menschlichen Lösung? Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme. Kinder sind angeblich unser höchstes Gut. Wenn wir im Auto sitzen wahrscheinlich nicht. Wir haben im Parteienamen das Wort „Christlich“. Es beinhaltet eigentlich die Worte gegenseitige Achtung und Rücksichtnahme. Aber man hat zunehmend den Eindruck, diese Worte gehören mittlerweile eher in den Fremdwör-

terduden, als zum alltäglichen Sprachgebrauch. Mit dem Zuschlagen der Autotür wird wahrscheinlich auch ein Teil unseres Denkens zugeschlagen. Das gilt nicht nur für Verkehrsprobleme.

Übrigens: Dresden wird Zentrum für künstliche Intelligenz (System Mensch-Maschine) - wunderbare Entwicklung. Ich frage mich nur öfter wenn ich manche Entscheidung und Entwicklung beobachte, ob es nicht noch tiefgründigere Argumente dafür gab.

*In diesem Sinne, Golombek,
CDU-Fraktionsvorsitzender*

DIE LINKE.

Immer wieder geht es ums Geld

Genauer gesagt geht es um die Entscheidungsspielräume der Stadtverwaltung bzw. des Stadtrates.

Schon lange setzen wir uns auch auf Landesebene für eine bessere Finanzausstattung der Kommunen ein. Wir wollen uns nicht damit abfinden, dass im Landeshaushalt Rücklagen angehäuft werden, während die Pauschale für die Jugendarbeit gekürzt bleibt und der Anteil der „Schulden“ der Kommunen an den Gesamtschulden des Landes der höchste in der Bundesrepublik ist. Es erscheint in

dieser Situation erfreulich, dass es für viele Investitionen Fördermöglichkeiten gibt. Allerdings sind damit nicht nur bürokratischer Aufwand sondern auch strenge Vorgaben für die Verwendung der Mittel einschließlich der Eigenanteile aus dem Stadthaushalt verbunden. Darum fordern wir auch schon lange eine Investitionspauschale anstelle einer schwer überschaubaren Zahl von Förderprogrammen.

Trotz aller Vorgaben bleibt die Auseinandersetzung um Entscheidungen im Interesse der Menschen in unserer Stadt spannend, und wer unmittelbar daran mitwirken

möchte, kann bei den Kommunalwahlen am 26. Mai kandidieren. Wer daran interessiert ist, kann dies auch ohne Parteimitglied zu sein auf der Liste der LINKEN. Dazu müssten Sie sich vor der Listenaufstellung am 12. März melden.

Unsere nächsten öffentlichen Fraktions-sitzungen führen wir vor der jeweiligen Stadtratssitzung am 07. März und am 04. April ab 17.00 Uhr im Büro in der Inneren Bautzener Str. 3 durch.

*Heinz Pingel
heinz.pingel@dielinke-sachsen.de*

Allgemeine Preise für die Grund- und Ersatzversorgung (Strom) aus dem Niederspannungsnetz der Stadtwerke Löbau GmbH gültig ab 01.04.2019 - im Stromnetz der Stadtwerke Löbau GmbH



Stand: Februar 2019

Grundversorger und Netzbetreiber: Stadtwerke Löbau GmbH Georgewitzer Straße 54 02708 Löbau Amtsgericht Dresden HRB-Nummer: 4066	für Letztverbraucher mit überwiegendem Eigenverbrauch im Haushalt		für beruflichen, landwirtschaftlichen oder gewerblichen Bedarf mit einem Jahresverbrauch von maximal 10.000 kWh		Höchstpreisregelung für Letztverbraucher mit Jahresverbrauch von maximal 333 kWh im Haushalt bzw. 1.032 kWh im Gewerbe	
Zusammensetzung Arbeitspreis in Cent/kWh	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾
Arbeitspreis Energielieferung ³⁾	6,999	8,33	6,749	8,03	17,749	21,12
Arbeitspreis Netznutzung ²⁾	7,170	8,53	7,170	8,53	7,170	8,53
Umlage § 19 Abs. 2 Strom NEV ²⁾	0,305	0,36	0,305	0,36	0,305	0,36
KWKG-Umlage ²⁾	0,280	0,33	0,280	0,33	0,280	0,33
Konzessionsabgabe	1,320	1,57	1,320	1,57	1,320	1,57
EEG-Umlage ²⁾	6,405	7,62	6,405	7,62	6,405	7,62
Stromsteuer	2,050	2,44	2,050	2,44	2,050	2,44
Offshore-Haftungsumlage nach § 17 f EnWG ²⁾	0,416	0,50	0,416	0,50	0,416	0,50
Umlage für abschaltbare Lasten § 18 AbLaV ²⁾	0,005	0,01	0,005	0,01	0,005	0,01
Arbeitspreis Gesamt	24,95	29,69	24,70	29,39	35,70	42,48
Zusammensetzung Grundpreis in €/Jahr	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾	netto	brutto ¹⁾
Grundpreis Netznutzung	31,73	37,76	20,45	24,34	20,45	24,34
Grundpreis Energielieferung	42,79	50,92	131,95	157,02	18,07	21,50
Messstellenbetrieb - konventionelle Messeinrichtung	7,08	8,43	7,08	8,43	7,08	8,43
Messstellenbetrieb - moderne Messeinrichtung ⁴⁾	16,81	20,00	16,81	20,00	16,81	20,00
Messstellenbetrieb - intelligentes Messsystem ⁵⁾	84,03	100,00	84,03	100,00	84,03	100,00
Zusatzkosten Wandler	18,00	21,42	18,00	21,42	18,00	21,42
Grundpreis ohne Wandler Gesamt						
- mit konventioneller Messeinrichtung	81,60	97,10	159,48	189,78	45,60	54,26
- mit moderner Messeinrichtung ⁴⁾	91,33	108,68	169,21	201,36	55,33	65,84
- mit intelligentem Messsystem ⁵⁾	158,55	188,68	236,43	281,35		
Kündigungsfrist	2 Wochen					

¹⁾ Die Preise enthalten die derzeit gültige Umsatzsteuer (19 %), sie sind aus Übersichtlichkeitsgründen kaufmännisch gerundet.

²⁾ Die jeweils aktuellen Preise werden veröffentlicht unter www.netztransparenz.de.

³⁾ Arbeitspreis einschließlich Energiebeschaffung, Vertrieb und Marge.

⁴⁾ Der angegebene Preis gilt für Kunden mit einem Jahresverbrauch bis 6.000 kWh.

⁵⁾ Der angegebene Preis gilt für Kunden mit einem Jahresverbrauch größer 6.000 kWh.

Wünscht der Kunde eine spezielle Messeinrichtung und/oder mehrere Messvorgänge und/oder Abrechnungen pro Jahr, so sind die Zusatzkosten vom Kunden zu tragen.

Zur Ermittlung Ihrer jährlichen Stromkosten multiplizieren Sie Ihren jährlichen Verbrauch mit dem "Arbeitspreis Gesamt" und addieren Sie den "Grundpreis Gesamt" hinzu. Beispielsweise ergibt sich bei einem jährlichen Verbrauch von 2.500 kWh für Kunden mit Haushaltsbedarf ein Bruttobetrag von 839,50 Euro.

Die Allgemeinen Bedingungen der Versorgung von Haushaltskunden mit Elektrizität im Sinne von §3 Nr. 22 des Energiewirtschaftsgesetzes sind in Form der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz (Stromgrundversorgungsverordnung – StromGVV), den Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Löbau GmbH und dem Preisblatt zu den Ergänzenden Bestimmungen aufgeführt. Sie sind im Internet unter www.sw-l.de veröffentlicht oder werden auf Anfrage ausgehändigt.

Ersatzversorgung: Die Allgemeinen Preise der Grundversorgung gelten ebenfalls für die Ersatzversorgung gemäß § 38 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG), soweit es sich um Haushaltskunden im Sinne von § 3 Nr. 22 EnWG handelt.

Für die Ersatzversorgung von Nicht-Haushaltskunden wird ein Zuschlag auf die Verbrauchspreise von 1,25 Cent/ kWh netto bzw. 1,49 Cent/kWh brutto erhoben.

Kindereinrichtungen

Hurra der Winter ist da!

Unser Vogelhochzeitsprogramm war ein voller Erfolg. Wir danken dem DRK-Begegnungszentrum, der Kreissparkasse Löbau und dem Pfligestift Nord für die tolle Gastfreundschaft und die kleinen Imbisse bzw. Geschenke die sie unseren Kindern entgegengebracht haben. Vielen Dank dafür. In unserem Kinderhaus feierten wir am 25.01. unsere Vogelhochzeit, hier führten die Kindergartenkinder und die Hortkinder der 1. Klasse ein kleines Programm auf.

Eine Geburtstagsfeier der besonderen Art, veranstalteten die Vorschulekinder mit ihren Erziehern. Dafür fuhren sie mit dem Bus am 13.02. in das Kindercafé Valentin nach Bautzen. Hier konnten die Kinder spielen, toben und das Geburtstagskind hochleben lassen. Nachdem es für unsere Schulkinder die Halbjahresinformationen gab, starteten sie fröhlich in die Winterferien. Wir bereiten die Ferien gemeinsam mit den Hortkindern vor und starten in die 1. Ferienwoche



mit der Zubereitung von Vogelfutter, welches dann zur Wildfütterung auf dem Löbauer Berg gebracht wurde. Wir bereiteten in der kleinen Kochschule das Mittagessen selber zu. „Laola“ lieferte uns dazu die frischen Zutaten. Natürlich möchten die Hortkinder auch in der Bibliothek stöbern und das Stadtmuseum mit den neuen Angeboten rund ums Papier besuchen. In der zweiten Woche wurde Zumba getanzt und neben der frischen Waffelbäckerei bereiteten



sich die Narren auf den Fasching vor. Dieses Jahr feiern wir gemeinsam mit der Grundschule in der Sporthalle die 5. Jahreszeit. Mit den ersten Frühlingsboten sprießen auch bei den Kinderhauskindern und deren Erzieher wieder die Ideen für unser Außengelände. Die Kinder wünschen sich einen Barfußweg, ein Kräuterhochbeet und eine Baustelle, wo sie mit großen Kunststoffbausteinen selber Bauarbeiter spielen können. Seid gespannt, was aus den Ideen wird!

*Das Team vom Kinderhaus
„Am Löbauer Berg“*

Seniorenrat

Die Meinung von Senioren sollte weiter beachtet werden!

Mit dem kommenden Monat endet die dreijährige Arbeitsperiode des aktuellen Seniorenrats. Neben denen, die bisher versuchten den Interessen und Anliegen der älteren Generation in unserer Großen Kreisstadt Gehör zu verschaffen, werden neue Personen ihr Wissen und ihre Erfahrungen einbringen, um Löbau seniorenfreundlicher zu gestalten. Es gilt weiter gute Ideen und Aktionen zu verwirklichen, die sich für Ältere und Behinderte - etwa ein Drittel der Einwohner - günstig auswirken. Bewährte Formen wie die thematischen Sprechstunden, die Foren und Informationsveranstaltungen gaben Anregungen und Hinweise engagierter und interessierter Bürger. Sie wurden aufgegriffen und zum Inhalt der Tätigkeit des Seniorenrats. Dazu zählt auch die Hilfe bei der Schaffung von Interessengemeinschaften und die Gestaltung der Tätigkeit von Seniorengruppen. Die besonderen Probleme der Älteren, ihre Kritiken und Vorschläge, ihr Zurechtfinden im Alltagsleben unserer Stadt zu erkennen und den Verantwortungsträgern zu vermitteln, wird weiter eine Aufgabe des Seniorenrats sein. Unser Dank gilt all Jenen, die uns in unserem Anliegen unterstützten und mit Rat und Aktivitäten dazu beigetragen haben, günstige Bedingungen in unserer Stadt für die Älteren zu schaffen. Dabei wissen wir: Es

gibt auch noch einiges zu tun. Der aktuelle Seniorenrat wird seine Tätigkeit kritisch hinterfragen und das Fazit dem Oberbürgermeister und dem Stadtrat vorlegen. Gleichzeitig erwarten wir aber auch die kritische Einschätzung wie die Möglichkeiten des Seniorenrats für die Lösung der Probleme unserer Stadt durch Verwaltung, Stadtrat und anderen Einrichtungen genutzt wurden. Fast zur gleichen Zeit - mit dem Beginn der Tätigkeit des neu berufenen Seniorenrates - werden die Mitglieder des Stadtrats gewählt und ihre Tätigkeit aufnehmen. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und darauf, bei den neuen Stadträten immer ein offenes Ohr für die Anliegen der „Alten“ zu finden.

Im Technischen Rathaus, Johannisstraße 1a, Zimmer 150, finden ab 10.00 Uhr Sprechstunden des Seniorenrats statt:

- am 14. März
- am 28. März zu Fragen der Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
- am 06. März trifft sich die Selbsthilfegruppe von Angehörigen an Demenz Erkrankter

*Franz Heinrich Schulze
Vorsitzender Seniorenrat*

Informationen & Veranstaltungen

NEUER Vorstand – NEUES Angebot

Der Ortsverband Löbau des Deutschen Kinderschutzbundes wurde am 06. November 1991 gegründet und besteht nunmehr seit 28 Jahren. In dieser Zeit ist viel passiert, die ehrenamtlichen Mitarbeiter setzten sich aktiv für die Rechte der Kinder ein und schafften damit eine Lobby für Kinder und Familien. Dennoch gab es natürlich auch einige Personalwechsel, Umzüge sowie wechselnde Angebote. So auch im April letzten Jahres! Seit dem 01.04.2018 gibt es einen neuen Vorstand. Die drei Frauen haben es sich zur Aufgabe gemacht, sich zukünftig weiterhin ehrenamtlich für die Rechte der Kinder einzusetzen und Familien zu stärken.

Die erste Amtshandlung des neuen Vorstandes war dabei, ein „altes“ Angebot wieder zum Leben zu erwecken, das in erster Linie **Pflegeeltern** in ihrer Tätigkeit entlasten soll.

Gesagt – getan!

Seit dem **02.01.2019** gibt es in der Geschäftsstelle Brunnenstr. 3, 02708 Löbau

die Möglichkeit, für alle Pflegeeltern Entlastung zu erfahren. Dafür wurde eigens eine neue Mitarbeiterin und Fachkraft eingestellt.

Die Dipl. Kommunikationspsychologin Franziska Bransche bietet individuelle Beratungsgespräche für Pflegeeltern sowie monatliche Gruppentreffen an. Doch vorrangig gibt es vor allem die Möglichkeit, die Kinder kostenlos betreuen zu lassen, sowohl in der Geschäftsstelle, als auch im Elternhaus, wenn dies gewünscht wird.

Ziel des Deutschen Kinderschutzbundes OV Löbau e.V. ist es, eine Vernetzung der Pflegeeltern untereinander zu fördern, jedoch vorrangig die Pflegeeltern zu entlasten. Und gemeinsam mit diesen innovative Angebote zu entwickeln.

Und natürlich sind wir auch froh über Jeden, der bei uns Mitglied werden oder unsere Arbeit mit einer Spende unterstützen möchte!



die lobby für kinder



Dipl. Kommunikationspsychologin Franziska Bransche

--> Denn nur so können Kinderfeste oder Bastelnachmittage finanziert werden.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie Kontakt zu uns aufnehmen!

Der Vorstand



Familienbüro „Satellit“: Beratung, Begleitung, Vermittlung - kostenlos

Wie jeden zweiten Donnerstag im Monat kommt auch im März Rechtsanwalt Torssten Wildner wieder ins Familienbüro „Satellit“. Am Donnerstag, den 14.03.2019 in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr berät Herr Wildner kostenfrei zu unterschiedlichen Fragen

rund um Erbrecht, Sozialrecht, Steuerrecht und befasst sich zudem mit Ihren ganz individuellen Fragen. Aufgrund der großen Nachfrage empfiehlt es sich, im Vorfeld einen Beratungstermin bei Sozialarbeiterin Frau Schindler-Meusel zu vereinbaren.



Natur-Freunde Deutschlands Ortsgruppe Löbau e.V.



Veranstaltungen im März

Zum Donnerstagstreff am **14.03.** geht es ins Schmetterlingshaus nach Jonsdorf. Um 11.00 Uhr wird sich vor dem Schmetterlingshaus getroffen. Der Eintritt ist durch den Teilnehmer selbst zu tragen. Anmeldungen sind bei Roswitha Marks unter 03583/511055 vorzunehmen.

Am Samstag, den **23.03.** führt eine Wanderung auf dem Panoramaweg um Schirgiswalde. Die Tour beginnt 9.00 Uhr auf dem Wanderparkplatz Gondelteichbaude in Schirgiswalde und führt über ca. 9 km. Um eine Anmeldung bis zum 21.03. bei den Wanderleitern Familie Liebig unter 03585/861529 wird gebeten.

SPRECHZEITEN

jeweils Dienstag & Donnerstag:
9 - 12 Uhr und 13 - 17 Uhr
sowie nach Vereinbarung

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Carina Schindler-Meusel
Sporgasse 1 | 02708 Löbau
Telefon: (03585) 45 21 905
E-Mail: satellit@awo-oberlausitz.de

www.awo-oberlausitz.de

EIN KOSTENFREIES ANGEBOT FÜR BÜRGERINNEN UND BÜRGER ALLER GENERATIONEN:

BERATUNG

- bei besonderen Lebenserschwernissen
- bei Herausforderungen in der Erziehung
- bei der Beantragung von Sozialleistungen

BEGLEITUNG

- zu zuständigen Ämtern und Behörden
- zu spezialisierten Beratungsstellen und Diensten
- zu ortsansässigen Wohnungsunternehmen

VERMITTLUNG

- von Ratsuchenden zu Ratgebenden im lokalen Netzwerk

Dieses Projekt wird gefördert durch:



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.



Die April-Ausgabe des



Stadtjournal

erscheint am 03.04.2019

Redaktionsschluss ist der 15.03.2019!

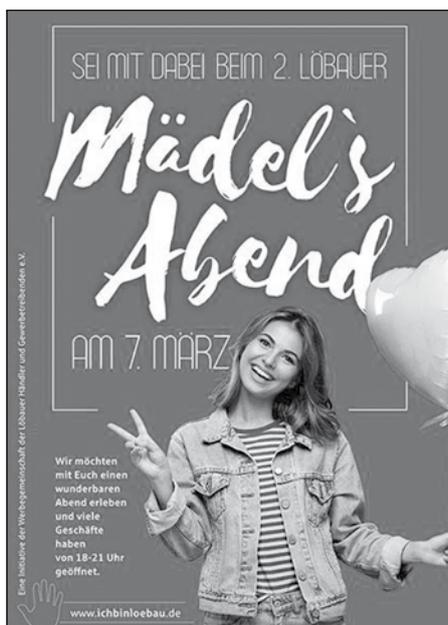
Wir bitten höflichst den vorgegebenen Redaktionsschluss einzuhalten! Zu spät eingereichte Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



2. Löbauer Mädelsabend

Was im vergangenen Jahr gut angekommen und zu einem großen Erfolg geworden ist, wird am ersten Märzdonnerstag dieses Jahres wiederholt: die Rede ist vom „Löbauer Mädelsabend“. Die zweite Auflage des munteren Shopping-Abends steigt am 7. März 2019 in der Zeit von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Innenstadt. Insgesamt 26 Geschäfte und Händler (doppelt so viele wie im vergangenen Jahr) beteiligen sich an der Aktion, die von der Löbauer Werbegemeinschaft ins Leben gerufen wurde und gleichzeitig organisiert wird. Für das perfekte Einkaufserlebnis haben sich Löbaus Gewerbetreibende neben Prosecco, Häppchen und Rabattaktionen kleine Überraschungen ausgedacht. Diese reichen von einer Modenschau französischer und italienischer Mode bei „Ines Schuhmoden“ in der Nicolaistraße, über Eierlikörverkostung und Cocktails „to go“ im Schokoladen in der Badergasse bis hin zu einem Dessous-Modell bei „Sylvie's Wäschtruhe“ in der Rittergasse oder handgemachtem Glasschmuck in der Buchhandlung „Lieschen“.

Männer, die keine Lust aufs Einkaufen haben, ihre Frauen aber begleiten müssen,



kommen im „Männerparkplatz“ Nikol-Treff auf ihre Kosten. Bei einem kühlen Bier lässt sich dort die Wartezeit erträglicher gestalten. Löbaus Händler freuen sich auf Ihren Besuch!!

Eine Übersicht aller Mitglieder der Werbegemeinschaft finden Sie im Internet unter www.wirsindloebau.de

39. Traditionelle Ebersbacher Baby- & Kindersachenbörse

am 6. April von 09:00 -13:00 Uhr

Achtung: Neuer Veranstaltungsort!
Schützenhaus Ebersbach

Kottmarsdorfer Str. 5, 02730 Ebersbach

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Frühjahr-Sommer) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten.

Das Team der Ebersbacher Kindersachenbörse bietet allen schwangeren Muttis die Möglichkeit, schon am Freitag, den 5. April von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr entspannt einzukaufen. Bitte den Mutterpass mitbringen! Mutti's, welche Sachen verkaufen möchten, geben diese nach Größen sortiert und gekennzeichnet nur am Donnerstag, den 4. April von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr bei uns ab. Das Börsenteam kümmert sich am Samstag, den 6. April für Sie um den Verkauf. (Voranmeldungen sind unbedingt notwendig, Infos dazu unter Tel. 035842/27640.)

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Börsenteam Ebersbach-Neugersdorf

Ansprechpartner: Jutta Heinzl
Kontakt: Tel. 035842/27640

Die Volkshochschule informiert: Monat März (Kursort Löbau)

Montag, 04.03.19, 17:00 Uhr
Englisch für Anfänger

Dienstag, 05.03.19, 17:00 Uhr
Zumba

Dienstag, 05.03.19, 18:00 Uhr
„Wilde Jungs“ und „zickige Mädchen“

Mittwoch, 06.03.19, 16:30 Uhr
Französisch für Reisende

Mittwoch, 06.03.19, 17:00 Uhr
Patchwork

Mittwoch, 06.03.19, 17:15 Uhr
Collagen gestalten

Donnerstag, 07.03.19, 17:00 Uhr
CorelDraw – Professionelles Medien- und Printdesign

Montag, 11.03.19, 09:00 Uhr
Grundkurs für Computereinsteiger

Montag, 11.03.19, 09:30 Uhr
Wie man die Pflegezeit finanziell meistert

Montag, 11.03.19, 16:30 Uhr
Endlich Ordnung in den eigenen Finanzen

Montag, 11.03.19, 17:30 Uhr
Koreanisch für Anfänger

Montag, 11.03.19, 17:30 Uhr
Fit für den Beruf mit Power Point

Hallo Faustballfreunde!

Es ist wieder mal an der Zeit, dass wir, der SV Empor Löbau. Sektion Faustball, uns zu Wort melden. Unser Abschlussfest der Sommersaison liegt nun schon einige Monate zurück. Doch dies bedeutet nicht, dass wir uns ausgeruht haben. Nein! Ganz im Gegenteil. Jeden Freitag treffen wir uns in der kalten Jahreszeit in der Turnhalle der Grundschule „Am Löbauer Berg“ und trainieren ab 18:00 Uhr fleißig. Neue Mitglieder können wir benennen und ziehen sehr begabten Nachwuchs heran, der sich sehen lassen kann. Unsere Übungsleiterin bringt neue Ideen ein und hält uns auf Trab. Man kann behaupten, dass wir alles gut umsetzen können. Denn bei unserem letzten Turnier in Ebersbach/Neugersdorf belegten die Mannschaften „Löbau 1“ den ersten Platz und „Löbau 2“ den dritten Platz. Also alles andere als ruhig und langweilig. Nun bald steht ein Turnier an, welches wir in der Turnhalle der Pestalozzi Schule in Löbau ausrichten werden. Der Termin ist der **10.03.2019 um 10:00 Uhr**. Wir würden uns sehr über tatkräftige Unterstützung freuen. Bis dahin mit einem "Oack ne jechen"

Euer SV Empor Löbau e.V.



Dienstag, 12.03.19, 09:00 Uhr
Aquarellmalerei

Samstag, 16.03.19, 10:00 Uhr
Bob Ross® - „Nass-in-Nass-Ölmalkurs“

Dienstag, 19.03.19, 09:00 Uhr
Aquarellmalerei

Dienstag, 19.03.19, 16:30 Uhr
Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

Dienstag, 19.03.19, 17:30 Uhr
Steuererklärung mit Elster

Dienstag, 19.03.19, 18:30 Uhr
Einstellen von Fachkräften aus dem Ausland

Mittwoch, 20.03.19, 14:30 Uhr und 18:00 Uhr
Digital? Aber sicher!

Freitag, 22.03.19, 15:00 Uhr
Frühkindliche Reflexe

Samstag, 23.03.19, 09:00 Uhr
Visualisierung an Flipchart & Co.

Samstag, 23.03.19, 10:00 Uhr
Stempel Dich glücklich!

Dienstag, 26.03.19, 16:30 Uhr
Erbrecht

Samstag, 30.03.19, 09:30 Uhr
„Aggressive“ Kinder – Was kann ich, was muss ich tun?

IHK-Dresden

Geschäftsstelle Zittau
Bahnhofstr. 30, 02763 Zittau



IHK-Tourismustag Oberlausitz 2019 Roh, gar, zerkocht – wem schmeckt mein Unternehmen noch?

Der Fachkräftemangel ist in aller Munde und betrifft durchweg alle Branchen und Regionen. Doch insbesondere die Hotellerie und Gastronomie im ländlichen Raum hat zu kämpfen: Es wird wohl kaum ein Betrieb aus Mangel an Gästen aufgeben, wohl aber aus Mangel an Personal. So werden Gäste immer wieder mit gekürzten Öffnungszeiten in Restaurants konfrontiert oder Hotels steigen auf „Hotel garni“ um, da Personal fehlt und die Küche nicht ausreichend besetzt ist.

73 Prozent der Hoteliers und 77 Prozent der Gastronomen sehen den Fachkräftemangel als Hauptrisiko für ihre Geschäftsentwicklung (DIHK, Juli 2018) und klar ist: In Zukunft werden potentielle Mitarbeiter nicht einem Marken- oder Werbeversprechen Glauben schenken, sondern die Unternehmenskultur als Entscheidungskriterium heranziehen. Insbesondere der Führungsstil und die Organisation gelten als Erfolgsfaktoren, denn Arbeitnehmer – allen voran die Generationen Y und Z – suchen nach Wertschätzung und Sinnhaftigkeit in ihrer Tätigkeit.

Und es gibt sie: Hoteliers und Gastronomen, die so viele Bewerbungen erhalten, dass sie bereits schweren Herzens Kandidaten ablehnen müssen! Doch was machen diese Unternehmer anders? Warum entscheiden sich potentielle Mitarbeiter ausgerechnet für sie? Und was können Sie als Gastronom oder Hotelier tun, um als potentieller Arbeitgeber gesehen zu werden?

Trommeln - Träumen - Heilwerden

mit Franz Kollross

30.03. | 27.04. | 25.05. | 29.06. um 14.30 Uhr

An den regelmäßig stattfindenden schamanischen Gruppenveranstaltungen kann jeder die Erfahrung machen, wie es sich anfühlt in einen anderen Bewusstseinszustand einzutauchen, dabei die tieferen Schichten seiner Seele zu erforschen und auf diesem Wege Einblicke in die "andere Welt" zu gewinnen auf der "Reise" zu seinen eigenen Krafttieren und/oder geistigen Verbündeten. Die schamanische Trommel ist dabei die wichtigste Begleitung.

Nähere Informationen unter www.schamanenfeder.com

Wo? Oase am Stromberg - Särka Nr. 44 a, Weißenberg

Bitte vorher anmelden: Tel.: 035876 159625 oder E-Mail: info@oase-am-stromberg.de

Diesen Fragen geht der 18. IHK-Tourismustag Oberlausitz nach. Thomas Pütter, Experte für Mitarbeiterbegeisterung und inspirierendes Führen, rüttelt mit seinem außergewöhnlichen Mix aus Kreativität, Spirit und pragmatischer Denke auf, Unternehmensführung neu zu gestalten. Er hat den Beruf des Hotelfachmannes klassisch von der Pike auf gelernt und entwickelte über 20 Jahre als Geschäftsführer ein mittelständisches Unternehmen zu einem Leuchtturm der Branche. Für seine innovativen Mitarbeiter- und Azubi-Konzepte erhielt er bundesweit zahlreiche Prämierungen und Auszeichnungen. „Manchmal hilft es ja schon, wenn man erkennt, dass es anderen Unternehmern gerade ganz ähnlich geht wie einem selbst. Und manchmal braucht es nur einen Anstupser, um ein vielleicht schon zu lange aufgeschobenes Problem nun endlich anzugehen.“ (Thomas Pütter)

IHK-Tourismustag Oberlausitz 2019

Wann: Mittwoch, 20. März 2019,
9:00 – ca. 14:00 Uhr

Wo: Landskron KULTurBRAUEREI Görlitz
An der Landskronbrauerei 116,
02826 Görlitz

Anmeldungen zu der kostenpflichtigen Veranstaltung (20,00 € pro Teilnehmer) sind bis 13. März erforderlich unter www.dresden.ihk.de/D100761.

Klangschalenmeditation in der Salzgrotte in Bautzen

06. + 20.03. | 03. + 17.04. | 08. + 22.05. | 05.06.

Die Klangmeditation wird durch eine Phantasiereise begleitet. Die harmonischen, obertonreichen Klänge und Schwingungen der Klangschalen, das Ertönen der Zimbeln und Regenröhren laden Sie zu einer wohltuenden, erholsamen Klangreise ein. Körper, Geist und Seele kommen wieder in Einklang. Intensive Erfahrungen mit dem eigenen Körper und dessen Gefühlen werden möglich. Erfahren Sie mehr Lebensfreude, Selbstvertrauen und Vitalität.

Gern können Sie auch einen Termin für Ihr Team, Ihre Familie, Ihre Freunde vereinbaren.

Bitte telefonisch anmelden: 03591 279699
www.salzgrotte-salina.de

Wo? Salzgrotte Salina, Neugasse 11, Bautzen

Wann? Jeweils 17.00 Uhr (60 min.)

Kosten? 20,00€ Meditation

Pass Over Blues Quartett – 25 Jahre

Blues im Kittlitzer Schloss mit dem "Pass Over Blues Quartett"

Sonnabend, 13. April 2019 20 Uhr



Manche Dinge brauchen Zeit zum Reifen. Erst dann werden sie zu einem unvergleichlichen Genuss. Das kann ein guter Wein sein oder ein edler Whiskey ... oder aber auch Musik! In diese Kategorie gehört auf jeden Fall auch das PASS OVER BLUES QUARTETT, das mittlerweile zu dem Besten gehört, was es an Blues und Bluesrock aus deutschen Landen gibt.

Während andere Bands ihr kreatives Pulver oft schon nach den ersten ein, zwei Alben verschossen haben, erlebt man hier hingegen eine Formation, die über die Jahre immer besser geworden ist. Wie bei besagten Weinen oder Whiskeys hat diese Band im Zuge ihrer langsamen Reifung in den vergangenen 25 Jahren immer mehr an Tiefe und Komplexität gewonnen. Das belegt mittlerweile die durchweg positive Resonanz der Fachpresse nicht nur in Deutschland, sondern auch über die Landesgrenzen (Schweiz, Niederlande, UK, USA) hinaus. Konnte schon das Album „Better Ways“ (2011) Hörer und Kritiker überzeugen, setzte das PASS OVER BLUES QUARTETT mit dem Longplayer „the ...“ (2014) noch einen oben drauf. Das PASS OVER BLUES QUARTETT bietet in der Besetzung (Roland Beeg, Harro Hübner, Lutz Mohri, Michiel Demeyere) auch live einen absoluten musikalischen Gaumenschmaus. Das belegt folgendes Zitat aus einer Konzertkritik: "Bei PASS OVER BLUES ergibt inbrünstiger Gesang plus perfekt aufspielende Instrumentalisten mit jeder Menge Erfahrung auf dem Musikerbuckel eine ganz besondere, bisher unbekannte Bluesart: den Trüffel-Blues. Der so heißt, weil er selten zu finden ist und einfach außergewöhnlich und exquisit daher kommt, ebenso edel wie erdig, vollmundig wie tiefschwarz."

Anlässlich des 25. Geburtstages des Orchesters ist das mittlerweile neunte Album "no fruits without roots" im Mai 2016 und die gleichnamige Langspielplatte (VINYL) im August 2016 erschienen. Mehr News und Infos sind unter: www.passoverblues.de zu finden.

Messe- & Veranstaltungshalle



8. März 2019 | um 15.00 Uhr Ladinerfest zum Frauentag

Die große Gala zum Frauentag mit den Ladinern, Jonny Hill und Edward Simoni und Überraschungen Löbau. Ein Fest der Gefühle, das Frauenherzen höher schlagen lässt. Übrigens: Die Künstler werden auf die Wunschemelodien der Frauen eingehen!

9. & 10. März 2019 | um 19.30 & 16.30 Uhr Das Beste von Fantasy – die große Jubiläumstournee

Sie haben Gold und Platin in Deutschland und Österreich, waren viermal für den ECHO – eine der bedeutendsten Musikauszeichnungen Europas – nominiert und eroberten zweimal auf Anhieb die Spitze der Charts. FANTASY sind damit zum Synonym des modernen deutschen Schlagers geworden.

14. März 2019 | 18.00 Uhr Original Hoch- und Deutschmeister

Erleben Sie in tollem Ambiente die älteste Militärkapelle der Welt! Die Original Hoch- und Deutschmeister werden Ihre traditionsreiche, und vor allem aus den Sissi-Filmen bekannte, kaiserliche Militärmusik in Originaltrachten zum Besten geben. Lassen Sie sich von Melodien wie „Im weißen Rößel“ oder dem „Radetzky Marsch“ und vielen weiteren verzaubern.

16. & 17. März 2019 | ab 10.00 Uhr Kreativmarkt

Basteln, malen, gestalten - Kreatives für die ganze Familie. Handmade ist in! Selbst hergestellte Dinge werden ausgestellt, angeboten, verkauft – egal ob Keramik, Holzartikel, Floristik, Papierarbeiten, Bilder und vieles mehr!

16. März 2019 | um 20.00 Uhr Stahlzeit – Live 2019

Während die künstlerische Dimension RAMMSTEINs für viele ein unerreichbar beeindruckendes Schauspiel bleibt, leben und atmen STAHLZEIT im Takt dieses musikalischen Brachial-Herzschlags. Eingebettet in ein Hitfeuerwerk aus RAMMSTEIN-Songs aller Schaffensphasen, erwacht Abend für Abend eine Liveshow zum Leben, die dem Original in puncto Aufwand in nichts nachsteht, inklusive einer ebenso kompromisslosen wie spektakulären Pyro-Show.

20. März 2019 | um 19.30 Uhr Gregor Gysi – Ein Leben zu wenig. Die Autobiographie

Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt und wurde zu einem seiner wichtigsten Protagonisten. Hier erzählt er von seinem zahlreichen Leben: als Anwalt, Politiker, Autor, Moderator und Familienvater. Seine Autobiographie ist ein Geschichts-Buch, das die Erschütterungen und Extreme, die Entwür-

fe und Enttäuschungen des 20. Jahrhunderts auf sehr persönliche Weise erlebbar macht.

23. März 2019 | 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr Löbauer Baby- und Kindersachenbörse

Die erste Börse in diesem Jahr. Erhältlich ist wie immer preiswerte Mädchen- und Jungenbekleidung aus zweiter Hand bis Größe 176 sowie gebrauchte, gut erhaltene Kinderwagen, Kindersitze, Betten, Hochstühle, Spielsachen, Bücher und vieles mehr. An den sortierten Tischen können Eltern und Großeltern ausgiebig stöbern, während die Knirpse in der Spielecke betreut werden. Schwangeren Kundinnen und Menschen mit Behinderung wird am Freitag, den 22.03. von 16 bis 18 Uhr eine Einkaufsmöglichkeit angeboten (Einlass nur mit Schwerbeschädigtenausweis bzw. Mutterpass und maximal einer Begleitperson).

24. März 2019 | um 15.00 Uhr Monika Martin – „Für immer“

Seit mehr als 20 Jahren verzaubert die sympathische Sängerin ihr Publikum nun schon mit einfühlsamen, herzerwärmenden Liedern. Zeitlosigkeit zeichnet all ihre Werke aus, mit neuen Facetten überrascht sie ihre Fans und gibt sich dem Rhythmus ihrer Songs hin. Nun gastiert Monika Martin mit ihrer neuen Tour in Löbau.

Die AWO Oberlausitz bittet um Ihre Mithilfe

Petition: „Eigenanteil bei stationärer Pflege begrenzen“



Steigende Kosten in der Pflege führen zu einem kaum selbst zu finanzierenden Anstieg des Eigenanteils der Versicherten im Pflegeheim. Das ist für uns nicht hinnehmbar. Der Bundesverband der AWO hat deshalb die Petition "Eigenanteil bei stationärer Pflege begrenzen" beim Petitionsausschuss eingereicht.

Ab sofort können auch Sie diese Petition auf zwei Wegen unterstützen:

1. Die Petition kann online unterzeichnet werden.
2. Weiterhin besteht auch die Möglichkeit "offline" Unterschriften für die Petition zu sammeln.

Den Link zur Petition, sowie alle weiteren Informationen und Materialien können Sie auf der Homepage der AWO in Deutschland unter www.awo.org/eigenanteil-begrenzen finden.

Wir bitten Sie diese Petition durch die Weiterverbreitung und Unterzeichnung unterstützen.

Steigende Kosten in der Pflege führen zu einem Anstieg des Eigenanteils der Versicherten im Pflegeheim. Wir fordern, dass für die Versicherten der Pflegeversicherung ein gesetzlich definierter Höchstbetrag für die Eigenanteile eingeführt wird. Dieser muss auch über die Dauer der Pflege verlässlich abgesichert sein. Steigende Kosten in der Pflege müssen künftig aus Mitteln der Pflegeversicherung getragen werden. Unterstützen Sie unsere Forderung! Unterschreiben Sie die Petition! www.awo.org/eigenanteil-begrenzen

JüBS on the ROCKS
 Erfolgreich zurück ins Berufsleben.

TREFFPUNKT Hand-in-Hand-Kaffee

Teilnahme **kostenlos**

Hilfe bei der Erstellung von Bewerbungen / Bewerbungsunterlagen
 Unterstützung bei der Stellensuche / Tipps bei Bewerbungsgesprächen

Telefon 03585 - 213 98 81

Logo: LÖBAU, ESF, Deutsches Rotes Kreuz

TREFFPUNKT Hand-in-Hand-Kaffee

Kostenlos für Sie:

KAFFEE - KLATSCH* **für Frauen*

13. März 2019
 9.00 bis 11.30 Uhr

„Klatsch und Tratsch“ bei Kaffee, Tee und frisch gebackenem Kuchen.

Treffpunkt „Hand-in-Hand-Kaffee“
 Innere Zittauer Straße 28

Diesen Monat keine Zeit? Kein Problem! Am 11. April gibt's den nächsten Klatsch.

Dieses Projekt wird finanziert durch:
 Europa fördert Sachsen.
 ESF
 ESF
 Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von der Bundesregierung des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

LÖBAU

Herrnhuter Diakonie

„Baby- und Kindersachenbörse“

Der Integrative Kindergarten Senfkorn in Herrnhut lädt herzlich zur Frühjahrsbörse nach Herrnhut ein. An gut sortierten Tischen können Eltern, Großeltern und Interessierte in angenehmer Atmosphäre in Ruhe stöbern und bei preisgünstigen Angeboten fündig werden:

- Jungen- und Mädchenbekleidung für Frühjahr und Sommer bis Größe 176,
- gut erhaltene Kinderwagen, Autositze, Hochstühle, Reisebetten,
- Babyzubehör,
- Spielsachen und Kinderfahrzeuge,
- Bücher.

Wann: 30. März
 10:00 - 12:00 Uhr

Wo: in der „Arche“
 Zinzendorfplatz 16, Herrnhut
 (hinter der „Tagespflege am Zinzendorfplatz“)

P kostenlos Parken am Uttendorfer Weg (5 Min Fußweg entfernt)

Sie wollen selbst etwas verkaufen?
 Wenden Sie sich hierzu gern an:
 A. Liebscher: ☎ 0173 5725961
 M. Wendland: ☎ 035873 30558 oder ✉ kindergarten.hd@ebu.de

Anmeldungen vom 18. - 22. März.
 Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie den Integrativen Kindergarten Senfkorn mit 20% des Erlösses.

Für den kleinen Hunger ist gesorgt.
 Wir danken herzlich allen Helfern und Unterstützern!

Stiftung der Evangelischen Brüder-Unität Herrnhuter Brüdergemeine

Seid Dabei Klassen 9 bis 11

#Karrierechance
 #Gastroberufe
 #Praktikum
 #Nebenjob

Azubi-Dinner

DEHOGA SACHSEN

Freitag 01.03. oder Montag 18.03.2019
Großer Festsaal des Kurländer Palais

Anmeldung:
 • Whatsapp 01522 23 44 383
 oder info@dehoga-sachsen.de
 • micksch.anke@dresden.ihk.de
 • dresden.berufsberatung@arbeitsagentur.de

Deutsches Rotes Kreuz



Wenig Aufwand – Große Wirkung: Mit Blutspenden in rund 60 Minuten Leben retten

Eine Blutspende ist ohne großen Aufwand möglich. Circa 60 Minuten Zeit sollten Blutspenderinnen und -spender mitbringen. Das Ausfüllen eines Anamnese-Fragebogens vor jeder Blutspende dient dazu, größtmögliche Sicherheit für den Spender und den Empfänger von Blutpräparaten zu gewährleisten. Nach der Bestimmung des Hämoglobinwertes und der Messung von Körpertemperatur und Blutdruck folgt ein kurzes, vertrauliches Arztgespräch. Die eigentliche Blutentnahme dauert dann lediglich maximal zehn Minuten. Danach sollte jeder Spender noch eine kurze Ruhephase einhalten. Vor und nach einer Blutspende sollte ausreichend gegessen und getrunken werden.

Nach der Labortestung des Spenderblutes auf bestimmte Infektionserreger und der Aufbereitung in den DRK-Instituten

für Transfusionsmedizin stehen die für viele Patienten lebensrettenden Blutpräparate nur 24 Stunden nach der Blutspende für die Transfusionsempfänger bereit.

Alle DRK-Blutspendetermine finden Sie unter www.blutspende.de (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos). **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Die nächsten Blutspendenaktionen finden statt

am Donnerstag, den **7. März 2019**
in der Pestalozzi-Oberschule Löbau
von 14.30 bis 19.30 Uhr

am Dienstag, den **26. März 2019**
im Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau
von 10.00 bis 12.00 Uhr



Löbauer Stadtpfeifer

März - April 2019

Kultur | Veranstaltungen | Freizeit

März

02 90er Party KCL Löbau

- Sonnabend um 19.30 Uhr
Sudhaus Löbau

04 Rosenmontag FCK Kittlitz

- Montag um 19.59 Uhr
Turnhalle Horken, Kittlitz

09 5. Theaterbällchen

- Sonnabend um 19.00 Uhr
Kulturzentrum Johanniskirche



09 Auskehrball KCL Löbau

- Sonnabend um 19.30 Uhr
Sudhaus Löbau

09 Auskehrball FCK Kittlitz

- Sonnabend um 19.59 Uhr
Turnhalle Horken, Kittlitz

bis 10 Elena Schulze - Malerei, Grafik, Ausstellung

- Galerie Arkadenhof
Rittergasse 10, Löbau

15 GIO, Gitarre, Powerstimme

- Freitag um 20.00 Uhr
Bodega No6, Schulgasse

ab 16 AG „Unter der grünen Kuppel“ - Malerei Zgorzelec, PL

- bis 12. Mai 2019
Galerie Arkadenhof
Rittergasse 10, Löbau

17 Familienführung im Stadtmuseum

- Sonntag um 10.00 Uhr
Kinder 6 bis 10 Jahre
Anmeldung 03585 450-363
sarah.schieck@loebau.de

17 Klaviermusik zu vier Händen

- Werke u.a. Bach & Joplin
Sonntag um 16.00 Uhr
Diakonatssaal

23 60 Jahre Stadtchor Löbau

- Sonnabend um 15.00 Uhr
Kulturzentrum Johanniskirche

29 Multivisionsshow Island - Naturwunder am Polarkreis

- Freitag um 19.30 Uhr
Kulturzentrum Johanniskirche

30 Sächs. Kammerchor mit Uraufführungen, u.a. Berg, Caffier

- Sonnabend um 17.00 Uhr
Kulturzentrum Johanniskirche

31 Frühjahrskonzert „Lieblingslieder“ der Big Band „Klangfarben“

- Sonntag um 15.00 Uhr
Kulturzentrum Johanniskirche

April

06 Frühlingskonzert der Löbauer-Berg-Musikanten

- Sonnabend um 16.00 Uhr
Kulturzentrum Johanniskirche

14 Osterhasentag

- Sonntag 13.00 bis 18.00 Uhr
Innenstadt Löbau

19 Passionsmusik mit dem Collegium canorum Lobaviense

- Freitag ab 17.00 Uhr
Nikolaikirche Löbau

24 Ferienprogramm: Zeitreise in die Vergangenheit des Buches

- Mittwoch um 14.00 Uhr
Stadtmuseum Löbau
Anmeldung 03585 450-363
sarah.schieck@loebau.de



27|28 KONVENTA

- Samstag & Sonntag ab 10.00 Uhr
Messepark Löbau

27 Andrea Berg Double Show

- Sonnabend um 19.30 Uhr
Bodega No6, Schulgasse

28 Familienführung im Stadtmuseum

- Sonntag ab 10.00 Uhr
Kinder 6 bis 10 Jahre
Anmeldung 03585 450-363
sarah.schieck@loebau.de

Einrichtungen Kultur & Sport

Stadtmuseum Löbau

□ Johannisstraße 3-5, 02708 Löbau
Telefon 03585 450 363
Mail stadtmuseum@loebau.de
Web www.loebau.de

Stiftung Haus Schminke

□ Kirschallee 1b, 02708 Löbau
Telefon 03585 268133
Mail info@stiftung-hausschminke.eu
Web www.stiftung-hausschminke.eu

Stadtarchiv Löbau

□ Johannisstraße 1a, 02708 Löbau
Telefon 03585 450 370
Mail stadtarchiv@loebau.de
Web www.loebau.de

Bibliothek Löbau

□ Bankgäßchen 1, 02708 Löbau
Telefon 03585 8760421
Mail info@bibliothek-loebau.de
Web www.bibliothek-loebau.de

Kulturzentrum Johanniskirche

□ Johannisplatz 6-8, 02708 Löbau
Telefon 03585 450 351
Mail annerose.schmidt@loebau.de
Web www.joki-loebau.de

Bauspielhaus Löbau

□ Hartmannstraße 4, 02708 Löbau
Telefon 03585 4688331
Mail stadtmuseum@loebau.de
Web www.loebau.de

Seniorenrat Löbau

□ Technisches Rathaus
Johannisstraße 1a, 02708 Löbau
Zimmer 105
Beratung jeden 2. & 4. Donnerstag

Landesgartenschau gGmbH

□ Görlitzer Straße 2, 02708 Löbau
Telefon 03585 4462510
Web www.messepark-loebau.de

Garnison Löbau e.V.

□ Jägerstraße 2, 02708 Löbau
Telefon 03585 455957
Mobil 0173 5801046
Mail danilobaumgarten@web.de
Web www.kaserne-loebau.de

CJD Sachsen

□ Mozartstraße 1, 02708 Löbau
Telefon 03585 833757
Mail jz@cjd-loebau.de
Web www.cjd-sachsen.de

Galerie Arkadenhof

□ Rittergasse 10, 02708 Löbau
Telefon 03585 402969
Web www.oberlausitzer-kunstverein.de

CVJM Löbau e.V.

□ Martin-Luther-Str. 5, 02708 Löbau
Telefon 03585 403966
Mail cvjm-loebau@web.de
Web www.cvjm-loebau.de

Seniorenclub des DRK

□ Äußere Zittauer Str. 7, 02708 Löbau
Telefon 03585 482561
mit Fahrdienst
zahlreiche Unternehmungen

Bowlingbahn „Fun Lane“

□ K.-Liebknecht-Str 8, 02708 Löbau
Telefon 03585 833534

CVJM Löbau e.V.

□ Martin-Luther-Str. 5, 02708 Löbau
Telefon 03585 403966
Mail cvjm-loebau@web.de
Web www.cvjm-loebau.de

Tennishalle Löbau

□ Georgewitzer Straße 35, 02708 Löbau
Telefon 03585 404155
Mail buchen@tennishalle-loebau.de
Web www.tennishalle-loebau.de



Kegelbahn Löbau

□ An der Kegelbahn 1, 02708 Löbau
Telefon 03585 402030
Mail info@kv-loebau.de
Web www.kv-loebau.de